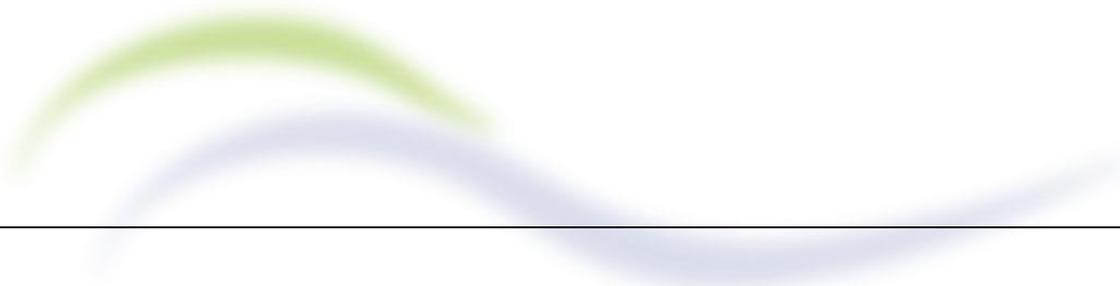

Bürgerbefragung
Sicherheit in Worms
September/Oktober 2020

Stadtverwaltung Worms
Bereich 3 / Bereich 7



Sicherheit in Worms

Inhalt

Ergebnisse in Kürze	S. 2
1. Methodik	S. 6
2. Demografie	S. 12
3. Sicherheitsempfinden	S. 26
4. Sauberkeit & Ordnung	S. 37
5. Verkehr	S. 42
6. Informationsstand	S. 48
7. Anhang	S. 52

Ergebnisse in Kürze

Subjektives Sicherheitsempfinden

- Am Tage ist die Mehrheit der Befragten (70,3%) gerne in Worms unterwegs. Abends und nachts jedoch fühlen sich 86,1% der Teilnehmer*innen nicht wohl. Frauen und ältere Personen (über 65 Jahre) geben dies etwas häufiger an, als Männer und Personen unter 65 Jahren.
- Das subjektive Sicherheitsempfinden zuhause ist tagsüber sowie nachts sehr hoch. In der Öffentlichkeit sinkt es. Im eigenen Stadtteil fühlt sich die Mehrheit der Befragten tagsüber sicher, abends und nachts steigt die Unsicherheit jedoch. Am unsichersten fühlen sich die Befragten nachts in der Innenstadt.
- Die KW/Innenstadt (991 Nennungen) sowie der Bahnhof (400 Nennungen) wurden am häufigsten als Angstraum genannt. Top 5 Gründe:
 - KW/Innenstadt: Gefühl der Unsicherheit, unangenehmes Klientel, herumlungernde Gruppen, Migrantenanteil, Pöbeleien
 - Bahnhof: Gefühl der Unsicherheit, unangenehmes Klientel, herumlungernde Gruppen, Drogenhandel & -konsum, Gewalt(bereitschaft)
- Im Innenstadtbereich werden weiterhin konkrete Straßen oder Bereiche genannt, in denen sich Personen unwohl fühlen: Rheinstraße (102), Ludwigsplatz (28), Altstadt (26), Kaiserpassage (14), Lutherplatz (13), Friedrichstraße (11), Judengasse (11), Berliner Ring (10), Siegfriedstraße (8), Klosterstraße (7), Friedrich-Ebert-Straße (5), Speyrer Straße (5), Stadtmauer (5).
- Aber auch Parkanlagen im allgemeinen (50) bzw. der Albert-Schulte- (52) und der Karl-Bittel-Park (13) im speziellen werden genannt.

Ergebnisse in Kürze

Meidungsverhalten

Sauberkeit & Ordnung

- Die Befragten geben an, ihr Verhalten ihrem Sicherheitsempfinden anzupassen. Zum Beispiel meiden 75% der Teilnehmer*innen abends den ÖPNV oder bestimmte Orte, 61% gehen abends weniger oder gar nicht mehr raus und 68% sichern ihr Haus oder ihre Wohnung mit zusätzlichen Maßnahmen.
- 7,3% der Befragten geben an andere Maßnahmen zu ergreifen (Top 3): achtsam/wachsam sein (31), Hundehaltung (29), (abends) nicht zu Fuß gehen (14). 10 Personen geben an sich zum eigenen Schutz eine Waffe angeschafft zu haben. Ferner werden jegliche Art von Handyfunktionen (bspw. Live Standort, telefonieren) genutzt, um das Sicherheitsgefühl zu steigern, Um- und Wegzüge in Erwägung gezogen und Personengruppen, bestimmte Orte oder ganz Worms gemieden.
- Sauberkeit & Ordnung: Allgemein ist die Innenstadt stärker von Problemen belastet, als die Stadtteile.
 - Top 3 Problemfelder in der Innenstadt: herumliegender Müll/Unrat (84%), Drogen-/Alkoholkonsum (75%), Pöbeleien/Belästigungen (66,7%). Hundekot wird von 65,3% der Befragten als Problem bewertet (Rang 4).
 - Top 3 Problemfelder in den Stadtteilen: Hundekot (50,5%), herumliegender Müll/Unrat (43,9%), Lärmbelästigung (35,9%).
- Für 67% der Befragten ist Videoüberwachung eine geeignete Maßnahme, um mehr Sauberkeit in der Stadt zu erreichen. 57% wünschen sich mehr Pflege der öffentlichen Plätze und Straßenreinigung. Eine bessere Straßenbeleuchtung fordern knapp 49% und 45% sehen eine Belebung öffentlicher Plätze und der Innenstadt als wünschenswert.
- Teilnehmer*innen fordern: höhere Polizei- & Ordnungsamtspräsenz in der Öffentlichkeit. Mehr und regelmäßige Kontrollen mit härteren Strafen: Konsequentes Vorgehen bei Verstößen!

Ergebnisse in Kürze

Verkehr

Informationsstand

- Verkehr: Auch hier ist die Innenstadt stärker von Problemen belastet, als die Stadtteile.
 - Problemfelder in der Innenstadt: (fehlende) Parkmöglichkeiten werden von 81% der Befragten als Problem bewertet, hiervon sehen knapp 60% dieses Thema als großes Problem. Nochmal 0,4% mehr bewerten rücksichtslose Verkehrsteilnehmer als problematisch. Hohe Zustimmung erfolgte ebenfalls zu den Themen Handy am Steuer (74%), Falschparker (72%) und Raser/überhöhte Geschwindigkeit (71%).
 - Problemfelder in den Stadtteilen: (fehlende) Parkmöglichkeiten (65%), Raser/überhöhte Geschwindigkeit (64%), rücksichtslose Verkehrsteilnehmer (63%), Falschparker (58%).
- Hauptsächlich wünschen sich die Befragten mehr Parkraum (67%), mehr Verkehrskontrollen (ruhend und fließend) sowie mehr/sicherere Radwege. Knapp 46% wünschen sich eine höhere Taktung von Bus und Bahn, besonders in den Abend- & Nachtstunden.
 - Vorbeugende Maßnahmen: mehr Polizei- & Ordnungsamtspräsenz, 30 km/h Zonen, Bodenschwellen, „Poser“ kontrollieren
 - Andere Maßnahmen: Falschparker ahnden, konsequente Ahndung von Vergehen allgemein, „Poser“ kontrollieren, Ordnungsamtspräsenz, autofreie Innenstadt
- Nur 23,5% der Befragten fühlen sich zum Thema Sicherheit in Worms gut informiert; 48,3% geben an sich nicht gut informiert zu fühlen. Knapp 52% der Teilnehmer*innen wissen nicht, an wen sie sich in Sicherheitsfragen wenden können. Für die anderen 48% sind das Ordnungsamt und die Polizei die Hauptansprechpartner.
- Große Sicherheitsorganisationen (z.B. Weißer Ring (66%), Polizeiinformationsseiten (47%)) sind vielen Befragten bekannt - kleinere, lokale Organisationen hingegen weniger. Weniger als 20% der Befragten gaben an den Kriminalpräventiven Rat oder den SiWo Verein zu kennen.

Sicherheit in Worms

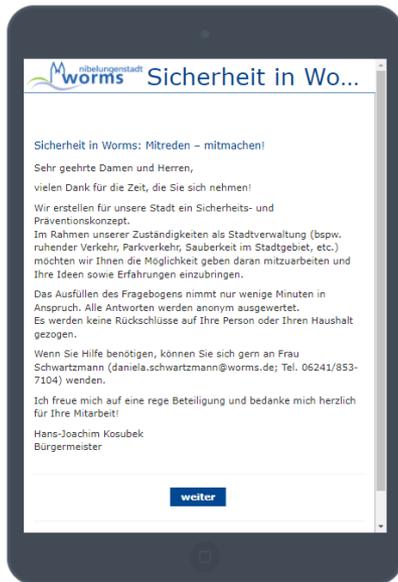
Inhalt

Ergebnisse in Kürze	S.2
1. Methodik	S.6
• Eckdaten der Bürgerbefragung	
• Fragebogen	
• Presse	
• Rücklauf	
2. Demografie	S. 12
3. Sicherheitsempfinden	S. 26
4. Sauberkeit & Ordnung	S. 37
5. Verkehr	S. 42
6. Informationsstand	S. 48
7. Anhang	S. 52

Thema:	Sicherheit in Worms
Ziel:	Eindruckssammlung zu den Subthemen: subjektives Sicherheitsempfinden, Vermeidungsverhalten & persönliche Sicherheitsmaßnahmen Problemwahrnehmung, Maßnahmen, Wünsche & Erwartungen, Informationsstand
Zielgruppe:	Wormser Einwohner, Gäste und Touristen ab 18 Jahren
Methode:	schriftliche Befragung: Onlinefragebogen (Link auf worms.de) / Papierfragebogen - P&P (in allen Verwaltungsgebäuden erhältlich)
Beteiligung:	freiwillig & anonym
Zeitraum:	9.9.2020 – 31.10.2020
Fragebogen:	28 Fragen; Dauer ca. 7 min.
Presse:	Begleitschreiben des Dezernenten, Pressegespräch, Bewerbung auf der städtischen Homepage worms.de, Plakate

Methodik

Fragebogen: Online-Version

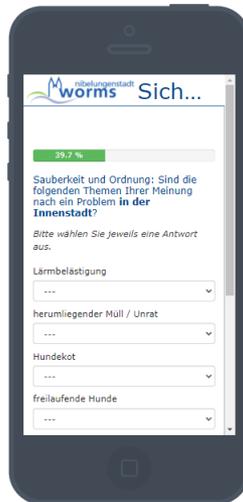


39.7 %

Sauberkeit und Ordnung: Sind die folgenden Themen Ihrer Meinung nach ein Problem **in der Innenstadt?**

Bitte wählen Sie jeweils eine Antwort aus.

	kein Problem	geringes Problem	mittleres Problem	großes Problem
Lärmbelastigung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
herumliegender Müll / Unrat	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Hundekot	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
freilaufende Hunde	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Graffiti-schmierereien / Schmutz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Anpöbeln / Belästigung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
öffentlicher Alkohol- / Drogenkonsum	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>



83.8 %

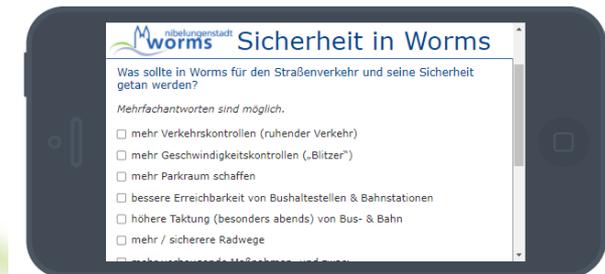
Was sollte in Worms für den Straßenverkehr und seine Sicherheit getan werden?

Mehrfachantworten sind möglich.

- mehr Verkehrskontrollen (ruhender Verkehr)
- mehr Geschwindigkeitskontrollen („Blitzer“)
- mehr Parkraum schaffen
- bessere Erreichbarkeit von Bushaltestellen & Bahnstationen
- höhere Taktung (besonders abends) von Bus- & Bahn
- mehr / sicherere Radwege
- mehr vorbeugende Maßnahmen, und zwar:
- etwas anderes, und zwar:

weiter

← →



Methodik

Fragebogen: Druckversion

Sicherheit in Worms: Mitreden – mitmachen!

www.worms.de



Wir starten mit ein paar Fragen zu Ihnen:

F1 Wie alt sind Sie? _____ Jahre

F2 Ihr Geschlecht
Bitte kreuzen Sie eine Antwort an.

männlich weiblich divers

F3 Ihr Geburtsort
Bitte kreuzen Sie eine Antwort an.

Deutschland anderes Land, und zwar: _____

F4 Ihre Staatsbürgerschaft
Bitte kreuzen Sie eine Antwort an.

Deutsch andere Staatsbürgerschaft, und zwar: _____
 doppelte Staatsbürgerschaft, und zwar: _____

F5 Ihre Muttersprache
Bitte kreuzen Sie eine Antwort an.

Deutsch andere Sprache, und zwar: _____

F6 Wie leben Sie in Ihrem Haushalt?
Bitte kreuzen Sie eine Antwort an.

allein in Partnerschaft
 mit meiner Familie in einer Wohngemeinschaft

F7 Wie lange leben Sie schon in Worms?
Bitte kreuzen Sie eine Antwort an.

schon immer
 ich bin zugezogen – Seit wie vielen Jahren leben Sie in Worms? _____
 ich habe früher in Worms gelebt – Wie lange haben Sie in Worms gelebt? _____ (weiter mit F9)
 ich komme von außerhalb (weiter mit F9)

F8 In welchem Stadtteil von Worms leben Sie?
Bitte kreuzen Sie eine Antwort an.

<input type="checkbox"/> Worms Zentrum	<input type="checkbox"/> Aabenheim	<input type="checkbox"/> Leiselheim
<input type="checkbox"/> Worms-Nord	<input type="checkbox"/> Heppenheim	<input type="checkbox"/> Neuhausen
<input type="checkbox"/> Worms-West	<input type="checkbox"/> Hermsheim	<input type="checkbox"/> Pfaddersheim
<input type="checkbox"/> Worms-Südwest	<input type="checkbox"/> Hochheim	<input type="checkbox"/> Pfiffelheim
<input type="checkbox"/> Worms-Süd	<input type="checkbox"/> Hornheim	<input type="checkbox"/> Rheindürkheim
<input type="checkbox"/> Karl-Marx-Siedlung	<input type="checkbox"/> Ibersheim	<input type="checkbox"/> Weinsheim
		<input type="checkbox"/> Wiesoppenheim

4

Es geht weiter mit Fragen zur Sicherheit und Ordnung in Worms:

F14 Allgemein, sind Sie gerne in Worms unterwegs?
Bitte kreuzen Sie jeweils eine Antwort an.

am Tage: ja (weiter mit F16) nein (weiter mit F15)
in der Nacht: ja (weiter mit F16) nein (weiter mit F15)

F15 Wo und warum sind Sie nicht gerne in Worms unterwegs?
Bitte tragen Sie den Ort und den Grund ein, warum Sie nicht gerne in Worms unterwegs sind.

Ort: _____ Grund: _____
Ort: _____ Grund: _____
Ort: _____ Grund: _____

Leben Sie in Worms? Dann machen sie bitte weiter mit F16.
Kommen Sie von außerhalb? Dann machen Sie bitte weiter bei F17.

F16 Fühlen Sie sich wohl und sicher? Bitte kreuzen Sie jeweils eine Antwort an.

	sehr unsicher	eher unsicher	teils/teils	eher sicher	sehr sicher
in Ihrer Wohnung tagsüber?	<input type="checkbox"/>				
in Ihrer Wohnung nachts?	<input type="checkbox"/>				
in Ihrem Stadtteil tagsüber?	<input type="checkbox"/>				
in Ihrem Stadtteil nachts?	<input type="checkbox"/>				
in der Innenstadt tagsüber?	<input type="checkbox"/>				
in der Innenstadt nachts?	<input type="checkbox"/>				

F17 Sauberkeit & Ordnung: Sind die folgenden Themen Ihrer Meinung nach ein Problem in der Innenstadt?
Bitte kreuzen Sie jeweils eine Antwort an.

	kein Problem	geringes Problem	mittleres Problem	großes Problem
Lärmbelästigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
herumliegender Müll / Unrat	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hundkot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
freilaufende Hunde	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Graffiti-schmierereien / Schmutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arbeitslose / Bettelstülpungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Öffentlicher Alkohol- / Drogenkonsum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6

F21 Verkehr: Sind die folgenden Themen Ihrer Meinung nach ein Problem in Ihrer Wohngemeinde?
Bitte kreuzen Sie die zutreffenden Antworten an.

	kein Problem	geringes Problem	mittleres Problem	großes Problem
Raser / zu hohe Geschwindigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rücksichtslose Verkehrsteilnehmer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Falschparker	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nutzung des Handys im Straßenverkehr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Parkmöglichkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Angebot von Bus- & Bahnverbindungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Straßenausbau	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

F22 Was sollte in Worms für den Straßenverkehr und seine Sicherheit getan werden?
Bitte kreuzen Sie die zutreffenden Antworten an.

mehr Verkehrskontrollen (ruhender Verkehr)
 mehr Geschwindigkeitskontrollen („Blitzer“)
 mehr Parkraum schaffen
 bessere Erreichbarkeit von Bushaltestellen & Bahnstationen
 höhere Taktung (besonders abends) von Bus- & Bahn
 mehr / sicherere Radwege
 mehr vorbeugende Maßnahmen, und zwar: _____
 etwas anderes, und zwar: _____

Nun folgen ein paar abschließende Fragen:

F23 Fühlen Sie sich allgemein gut informiert zur Sicherheit und Ordnung in Worms?
Bitte kreuzen Sie eine Antwort an.

ja nein weiß nicht

F24 Wissen Sie, wen Sie ansprechen können bei Fragen zur Sicherheit und Ordnung?
Bitte kreuzen Sie eine Antwort an.

ja (weiter mit F25) nein (weiter mit F26)

F25 Wen würden Sie ansprechen?
Bitte notieren Sie, wen Sie ansprechen würden.

8

KOMMENTAR



Mitmachen!

Claudia Wößner
zur Umfrage

claudia.woessner@ormi.de

Zwei Radfahrer wurden brutal überfallen. Wiederholt haben Rabauken Bänke im Pfirrmpark oder in der Ringanlage kaputtgemacht. Im Kreuzgang am Dom wurden frisch gesetzte Rosen herausgerissen. Bürger beschwerten sich über Müll im Floßhafen, über Falschparker, über verreckte Straßen. Das Thema Sicherheit und Ordnung bewegt die Wormser. Denn eines ist klar: Sicherheit und Sauberkeit sind nicht alles. Wer sich aber in einer Stadt nicht sicher fühlt, will dort auch nicht leben. Das ist in Worms nicht anders als in New York oder Bremerhaven. Das subjektive Sicherheitsgefühl ist dabei für die Menschen der ausschlaggebende Punkt, ganz egal, was die Zahlen aus der Kriminalstatistik sagen. Dass die Stadt jetzt die Wormser fragt, wie sie auf die Sicherheit und die Sauberkeit in ihrer Stadt blicken, ist deshalb längst überfällig. Aber die Wormser stehen nun in der Pflicht, besonders diejenigen, die sich gerne darüber aufregen, wie schlimm in den vergangenen Jahren doch alles in der Stadt geworden sei. Sie müssen sich an der Umfrage der Stadt beteiligen. Eine Bürgerbefragung, bei der am Ende nur eine Handvoll Menschen mitmacht, hätte diesen Namen nicht verdient – und wäre eine verdammt schlechte Grundlage für ein Sicherheitskonzept, das auf Beschluss des Stadtrates erarbeitet werden soll. Obendrein wäre eine überschaubare Beteiligung auch eine ziemlich schlechte Basis für weitere mögliche Umfragen zu anderen wichtigen Themen.

WZ, 9.9.2020



Wormser können ihre Meinung sagen

Mit einer Umfrage zu Sicherheit und Ordnung will die Verwaltung herausfinden, wie die Bürger die Stadt sehen

FRAGEN ÜBER FRAGEN

Die Fragebogen ist ab sofort im Rathaus am Marktplatz, im Amtsbüro am Adenauerweg sowie in den jeweiligen Büros der Ortsverbände erhältlich. Dort soll der Fragebogen auch wieder abgeholt werden.

Und seine Kontaktdaten nicht angeben. Alles ist anonym. Nur wer den ausdrücklich nachweislich für Rückfragen, Telefonnummern oder E-Mail-Adressen nennen. Was abgefragt wird, sind aus statistischen Gründen einige persönliche Daten wie Alter, Geschlecht oder ob man in der Innenstadt oder in einem Stadtteil lebt.

Darüber hinaus wird inhaltlich der große Bogen geschlossen. Im Themendatensatz und Ordnung stellen sich die Fragen von der Lärmbelästigung und herumliegenden Müll über Hundsdreck, freilaufende Hunde und Graffitiaktionen bis hin zu Ausprobieren und Belästigungen sowie öffentlichen Alkohol- und Drogenkonsum. Zum einen werden die Teilnehmer gefragt, wie sie die Situation in der Innenstadt wahrnehmen. Zum anderen aber auch, wie sie die eigene Wohngegend sehen, sollten sie nicht in der Innenstadt leben. Auch wird gefragt, was in Worms für mehr Ordnung und Sauberkeit getan werden könnte, etwa die Straßen besser zu beleuchten, öffentliche Plätze mit Videokameras zu überwachen, Plätze und

WZ, 9.9.2020

Stadt startet Umfrage zu dem Thema Sicherheit und Ordnung in Worms

9. September 2020, Dennis Döring, Kommentarschreiber

Eine Pressemitteilung der Stadt Worms:

Die Stadt Worms erstellt derzeit ein Sicherheits- und Präventionskonzept und startet nun eine große Bürgerumfrage, bei der alle interessierten Wormser*innen die Möglichkeit haben, ihre Ideen sowie Erfahrungen einzubringen, etwa zu den Themen Parken & Verkehr, Sauberkeit und Sicherheitsempfinden.

Das Ausfüllen des Fragebogens dauert nur wenige Minuten. Alle Antworten werden anonym ausgewertet. Es werden keine Rückschlüsse auf Ihre Person oder Ihren Haushalt gezogen.

Die Teilnahme ist ab 9. September bis zum 31. Oktober möglich:

<https://www.umbuzoo.de/q/SicherheitInWorms.de/#page-0>

Für Bürger*innen ohne Internetzugang liegt in den Verwaltungsgebäuden auch ein Papierfragebogen aus.

Jch freue mich auf eine rege Beteiligung und bedanke mich herzlich für Ihre Mitarbeit!“, ruft Bürgermeister Hans-Joachim Kosubek zum Mitmachen auf.

Wenn Sie Hilfe benötigen, können Sie sich gern an Frau Schwartzmann (daniela.schwartzmann@worms.de; Tel. 06241/853-7104) wenden.

wo-magazin.de, 9.9.2020

Startseite > Rathaus > Aktuelles > Wie sicher ist unsere Stadt?

Wie sicher ist unsere Stadt?

09.09.2020

Machen Sie mit bei der großen Bürgerbefragung zum Thema "Sicherheit in Worms".



Machen Sie mit bei der großen Bürgerbefragung zum Thema "Sicherheit in Worms".

Sicherheit in Worms: Mitreden - mitmachen!

Die Stadt Worms erstellt derzeit ein Sicherheits- und Präventionskonzept und startet nun eine große Bürgerumfrage, bei der alle interessierten Wormser*innen die Möglichkeit haben, ihre Ideen sowie Erfahrungen einzubringen, etwa zu den Themen Parken & Verkehr, Sauberkeit und Sicherheitsempfinden.

Das Ausfüllen des Fragebogens dauert nur wenige Minuten. Alle Antworten werden anonym ausgewertet. Es werden keine Rückschlüsse auf Ihre Person oder Ihren Haushalt gezogen.

Die Teilnahme ist ab 9. September bis zum 31. Oktober möglich.

Online-Umfrage "Sicherheit in Worms"

Für Bürger*innen ohne Internetzugang liegt in den Verwaltungsgebäuden auch ein Papierfragebogen aus.

"Ich freue mich auf eine rege Beteiligung und bedanke mich herzlich für Ihre Mitarbeit!“, ruft Bürgermeister Hans-Joachim Kosubek zum Mitmachen auf.

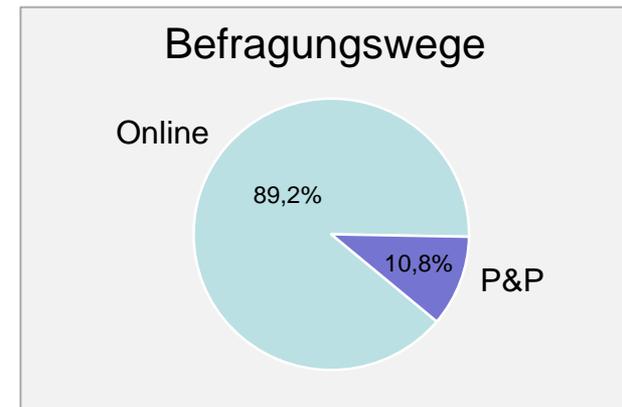
← Zurück

Quelle: Stadt Worms

worms.de, 9.9.2020

Rücklauf:

- 2365 Teilnehmer*innen online
- 287 Teilnehmer*innen P&P
- insgesamt 2652 Teilnehmer*innen



- davon 422 nicht vollständig ausgefüllt, diese werden aus der Analyse ausgeschlossen
- 2230 Fragebögen gehen in die Auswertung ein

Sicherheit in Worms

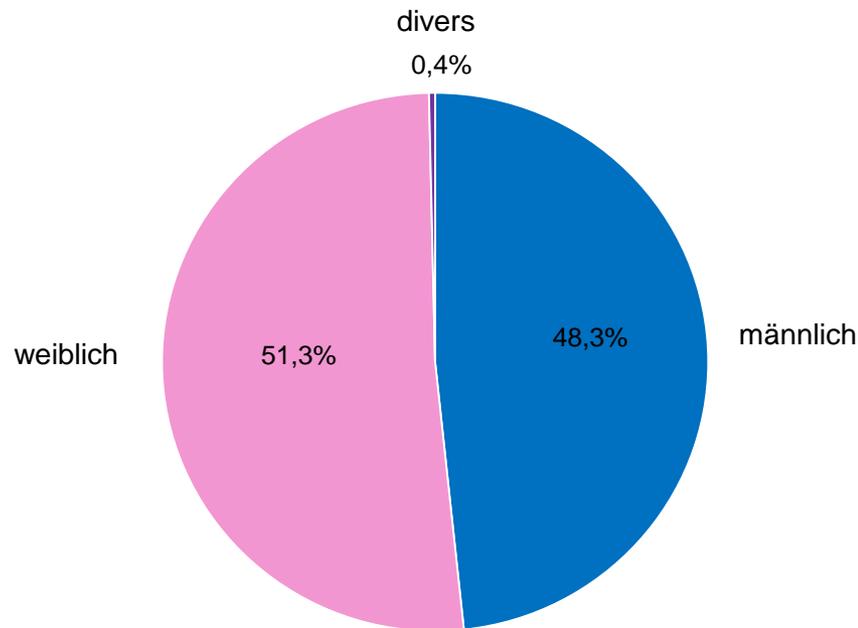
Inhalt

Ergebnisse in Kürze	S. 2
1. Methodik	S. 6
2. Demografie	S. 12
• Geschlecht, Alter, Migrationshintergrund, Kinder, Haushaltsform, Wohnort, Stadtteil, Wohndauer, Bildung, beruflicher Status, Verkehrsmittel	
3. Sicherheitsempfinden	S. 26
4. Sauberkeit & Ordnung	S. 37
5. Verkehr	S. 42
6. Informationsstand	S. 48
7. Anhang	S. 52

2. Demografie: Geschlecht

Frauen beteiligten sich mit 51% leicht häufiger an der Befragung als Männer (48%).

Geschlecht



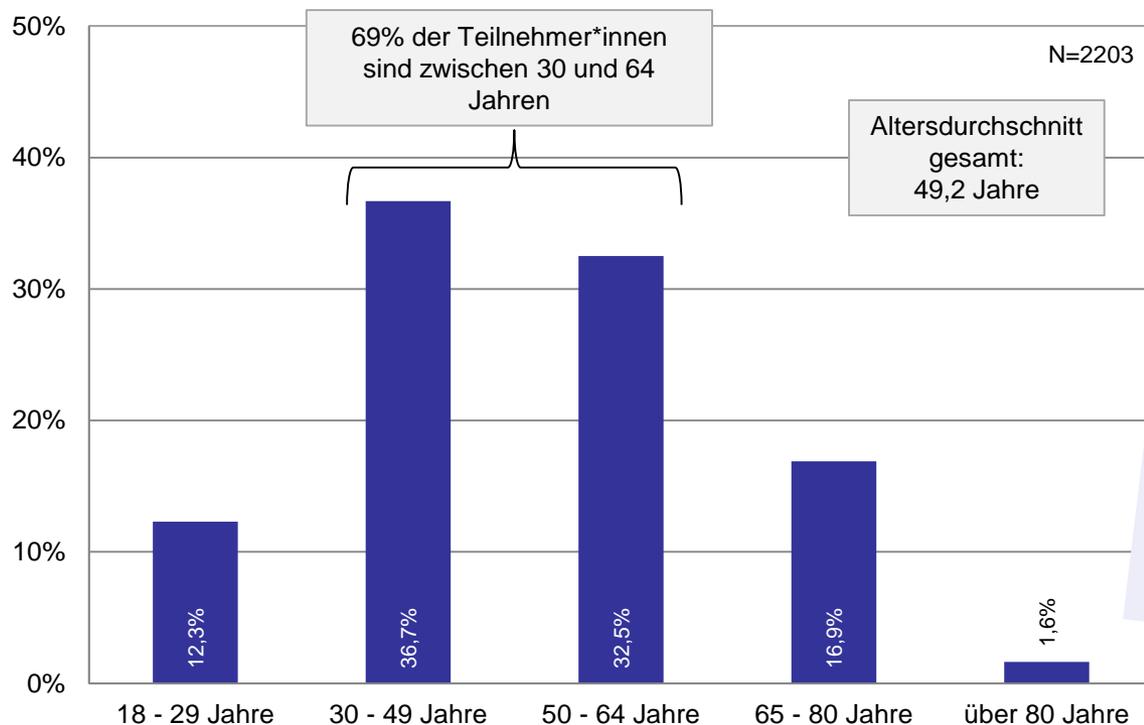
N=2229

- Der Frauenanteil unter den Befragungsteilnehmer*innen ist mit rund 51% leicht höher, als der Anteil der Männer (~48%).
- Ein sehr geringer Anteil der Befragten gab das Geschlecht „divers“ an: 0,4%.
- Die geringe Teilnahme von Personen mit dem Geschlecht „divers“ lässt keine repräsentativen Aussagen zu und wird bei folgenden geschlechtsspezifischen Auswertungen nicht ausgewiesen. In allgemeinen Auswertungen sind Personen mit dem Geschlecht „divers“ enthalten.

2. Demografie: Alter

Personen zwischen 30 und 64 Jahren beteiligen sich am häufigsten an der Befragung zum Thema Sicherheit.

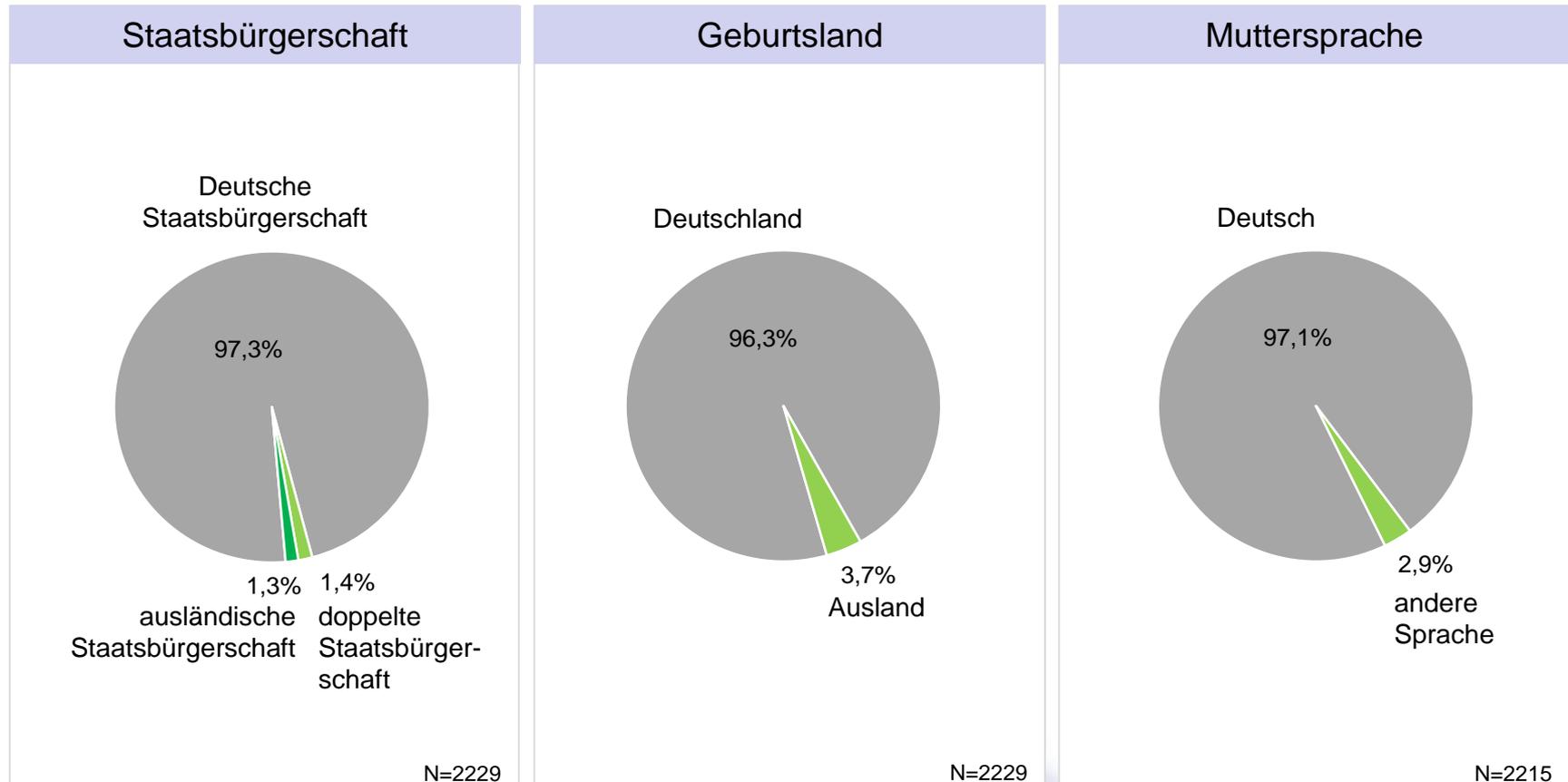
Alterskategorien



- Knapp über 2/3 der Teilnehmer*innen gehören den Altersgruppen der 30-49 Jährigen und den 50-64 Jährigen an.
 - Jüngere Personen zwischen 18 und 29 Jahren nehmen in geringerem Maße teil: 12,3%.
 - Ebenso Personen über 65 Jahren: 16,9%.
 - Der Anteil der Hochbetagten (über 80 Jahre) unter den Befragungsteilnehmer*innen liegt bei 1,6%.
- Das Thema Sicherheit beschäftigt besonders Personen im mittleren Alter: Erwerbstätige, Familien

2. Demografie: Herkunft

Staatsbürgerschaft, Geburtsland und Muttersprache: die meisten Teilnehmer*innen gaben „Deutsch/Deutschland“ an.



Inhalt:
Teilnehmer*innen nach Staatsbürgerschaft, Geburtsland und Muttersprache

Daten:
„Sicherheit in Worms“ - Bürgerbefragung 2020

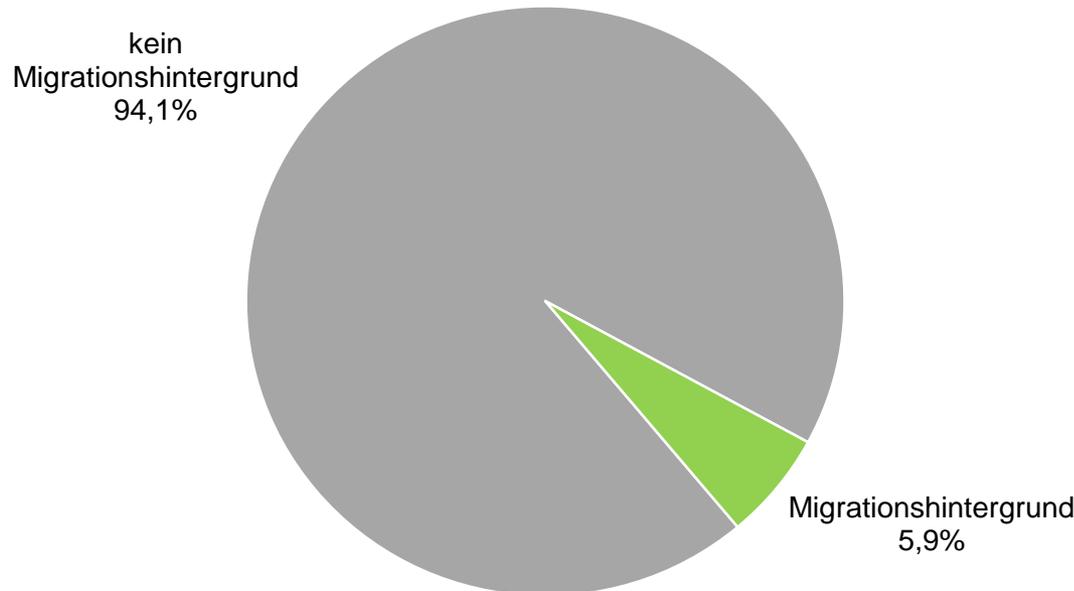
Zeitraum:
September/Oktober 2020

Legende:
■ Deutsch/Deutschland
■ ausländisch/Ausland
■ doppelte Staatsbürgerschaft

2. Demografie: Herkunft

Knapp 6% der Befragungsteilnehmer*innen weisen einen Migrationshintergrund auf.

Migrationshintergrund



Methode
Ein Migrationshintergrund wird Teilnehmer*innen zugewiesen, wenn er oder sie angaben

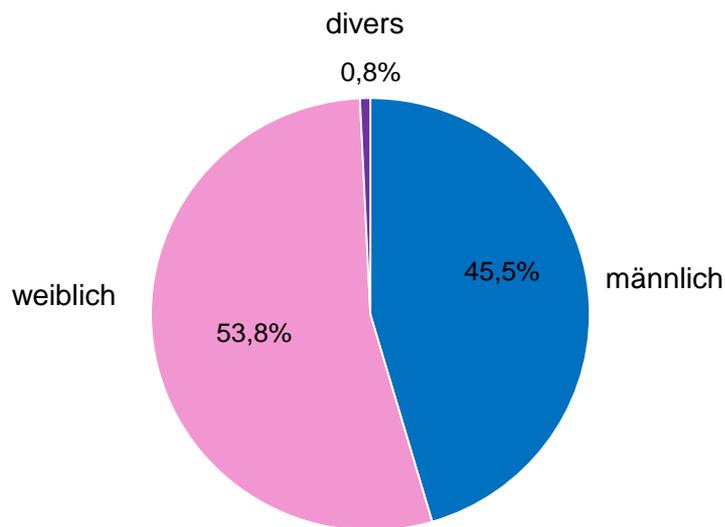
1. eine andere Staatsbürgerschaft, außer der Deutschen, zu besitzen, und/oder
2. in einem anderen Land geboren worden zu sein und/oder
3. eine andere Muttersprache, als Deutsch, zu haben.

N=2221

2. Demografie: Herkunft

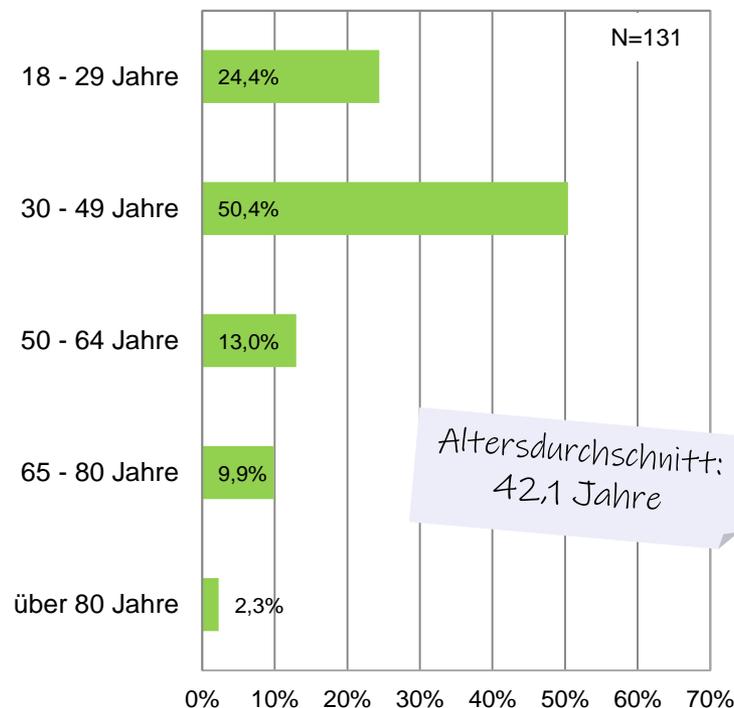
Migrant*innen sind im Durchschnitt 7 Jahre jünger, als die Gesamtteilnehmer*innen.

Geschlecht (Migrant*innen)



N=132

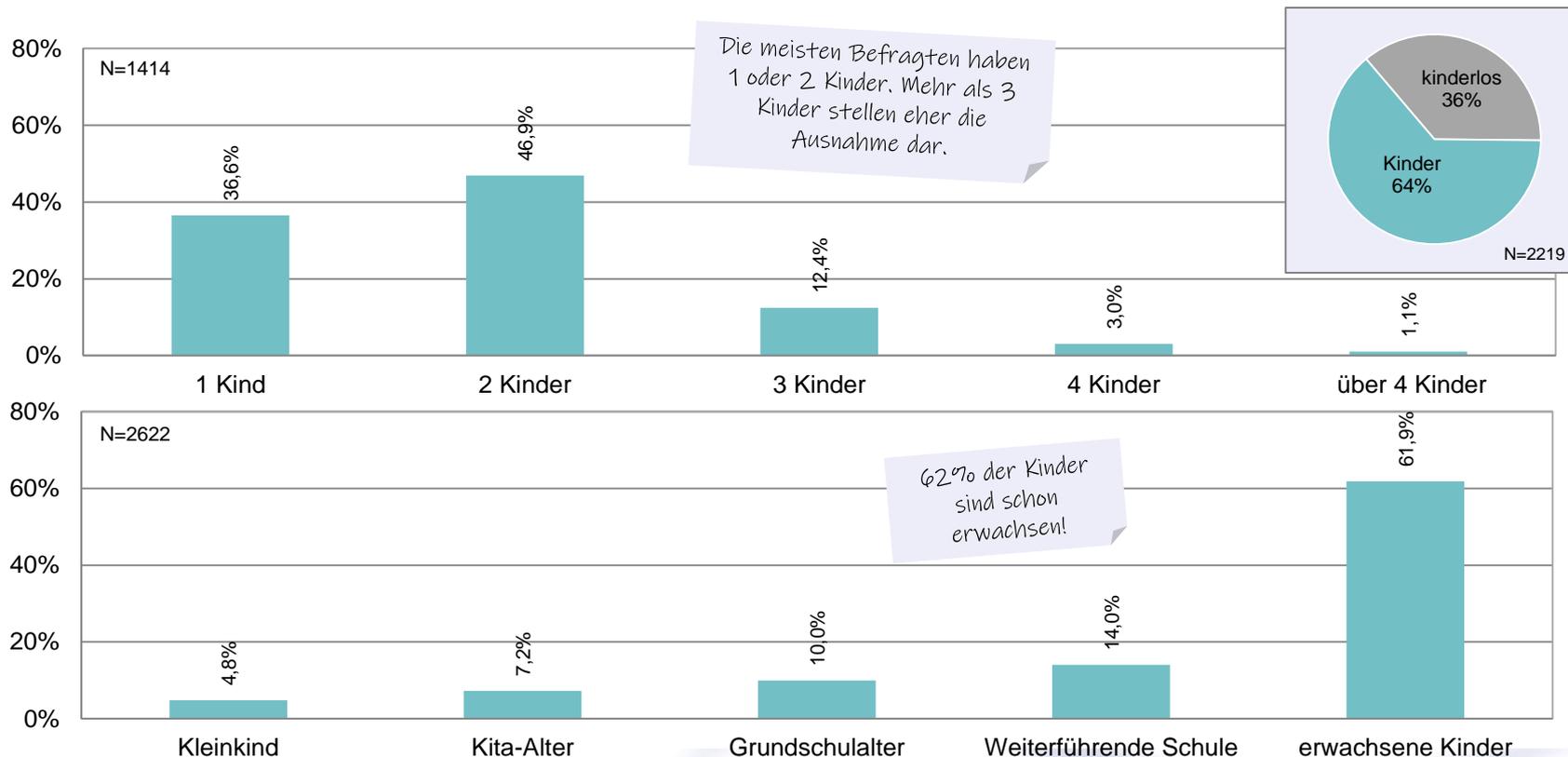
Alterskategorien (Migrant*innen)



2. Demografie: Kinder

64% der Befragten gaben an Kinder zu haben: Das Thema Sicherheit spricht Familien stark an.

Anzahl & Alter der Kinder



Inhalt:

Teilnehmer*innen nach Kindern/Kinderanzahl
 Kinder nach Alterskategorien

Daten:

„Sicherheit in Worms“ -
 Bürgerbefragung 2020

Zeitraum:

September/Oktober 2020

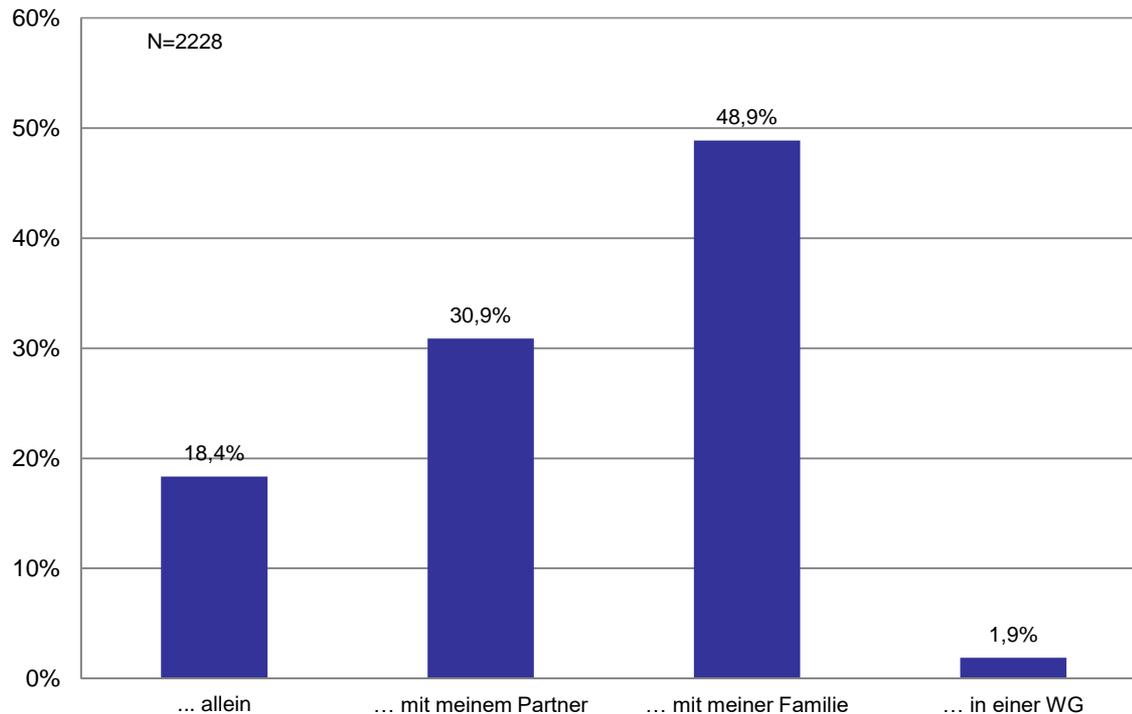
Legende:

■ kinderlos
 ■ Kinder

2. Demografie: Haushaltsformen

48% der Teilnehmer*innen geben an mit Ihrer Familie in einem Haushalt zu leben, 31% mit dem Partner.

Haushaltsformen: Ich wohne...

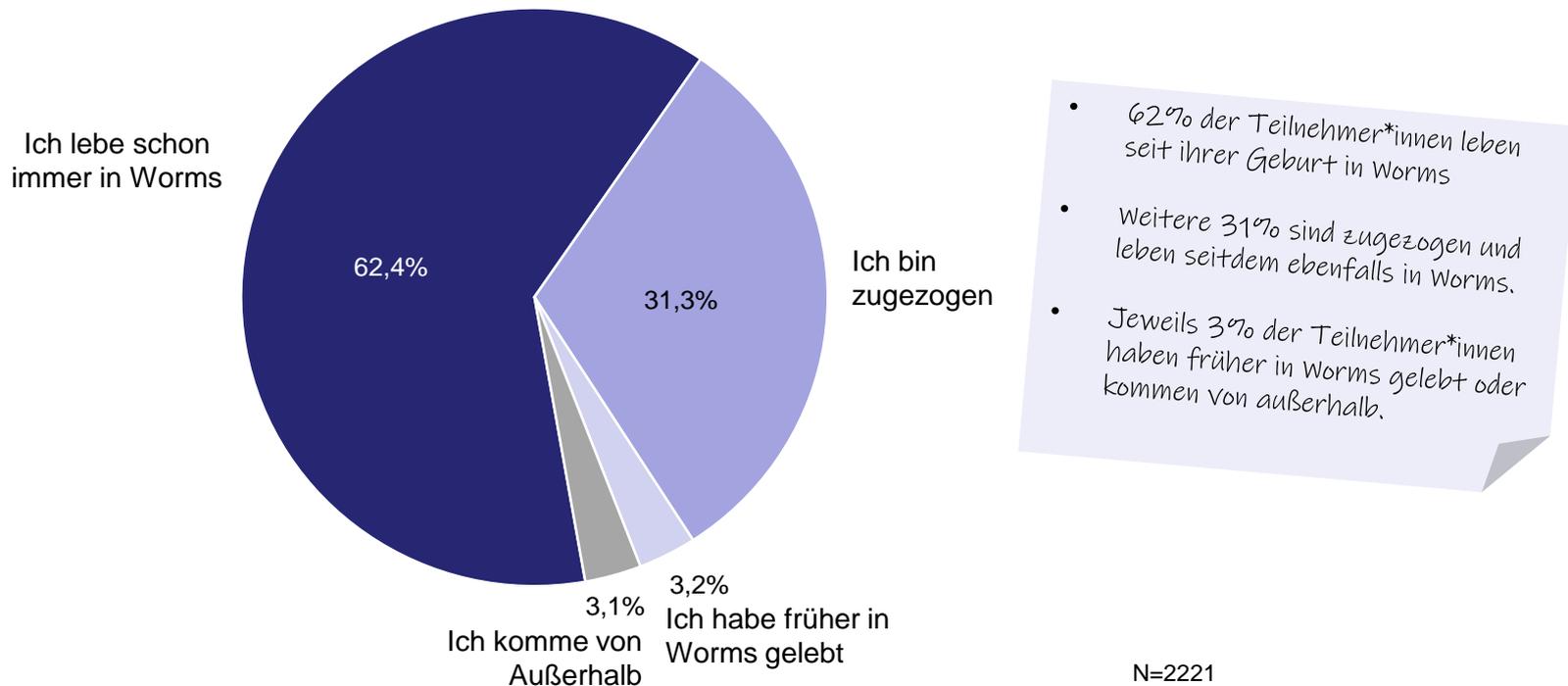


- Knapp die Hälfte der Befragten (~49%) lebt mit der Familie zusammen.
 - Mit dem Partner leben 31% der Teilnehmer*innen zusammen.
 - Personen, die alleine leben, haben sich in geringerem Maße an der Befragung beteiligt: 18%.
 - Nur 1,9% der Befragten leben in einer WG.
- Das Thema beschäftigt Familien und Paare in höherem Maße, als alleinlebende und WG-Bewohner.

2. Demografie: Wohnort

Über 93% der Teilnehmer*innen leben momentan in Worms. Weitere 3% haben früher in Worms gelebt.

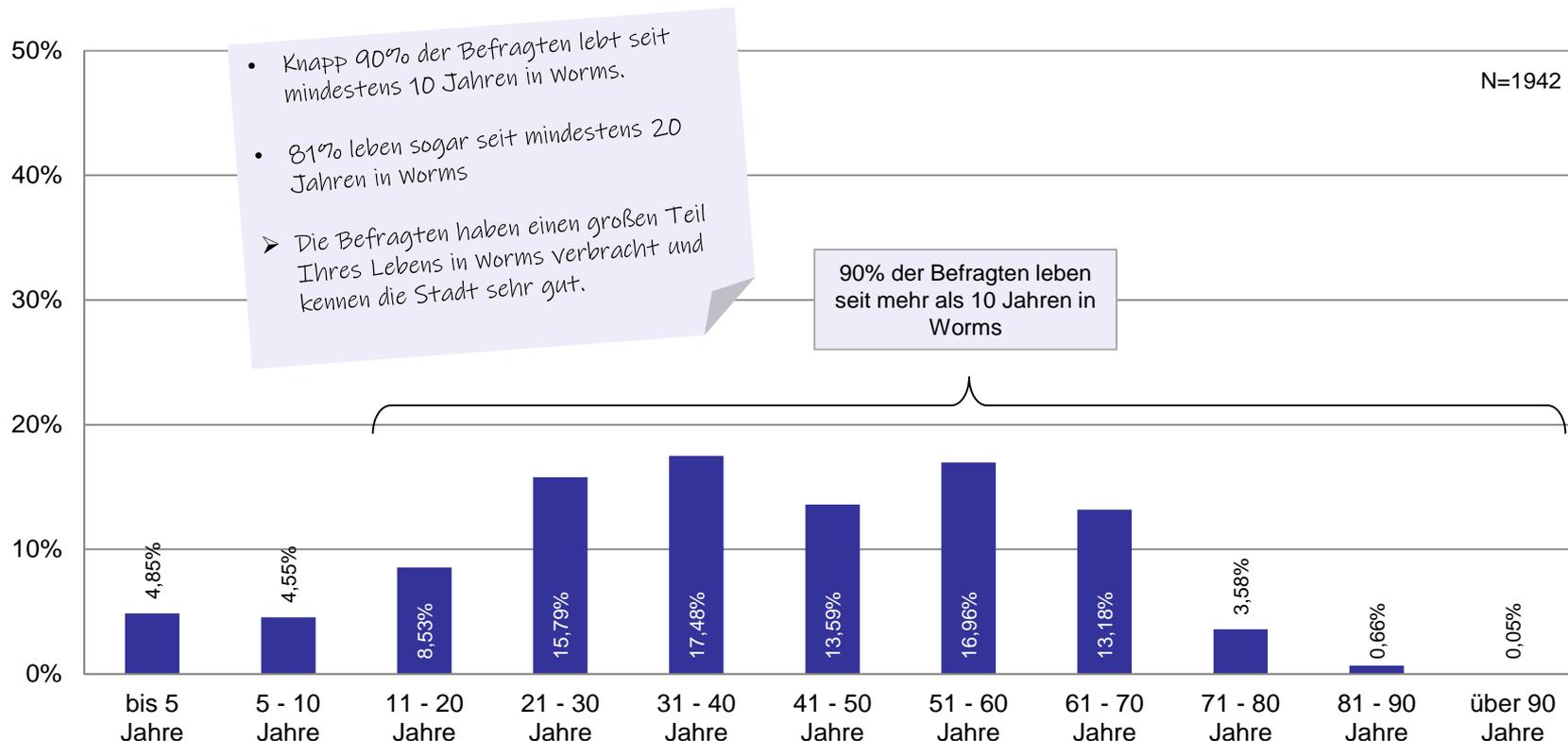
Wohnort



2. Demografie: Wohndauer

Die große Mehrheit der Befragten lebt schon (sehr) lange in Worms: Die Befragten kennen die Stadt sehr gut.

Wohnort & Wohndauer



Inhalt:
Teilnehmer*innen nach Wohndauer
(Befragte, die schon immer in Worms leben
oder zugezogen sind)

Daten:
„Sicherheit in Worms“ -
Bürgerbefragung 2020

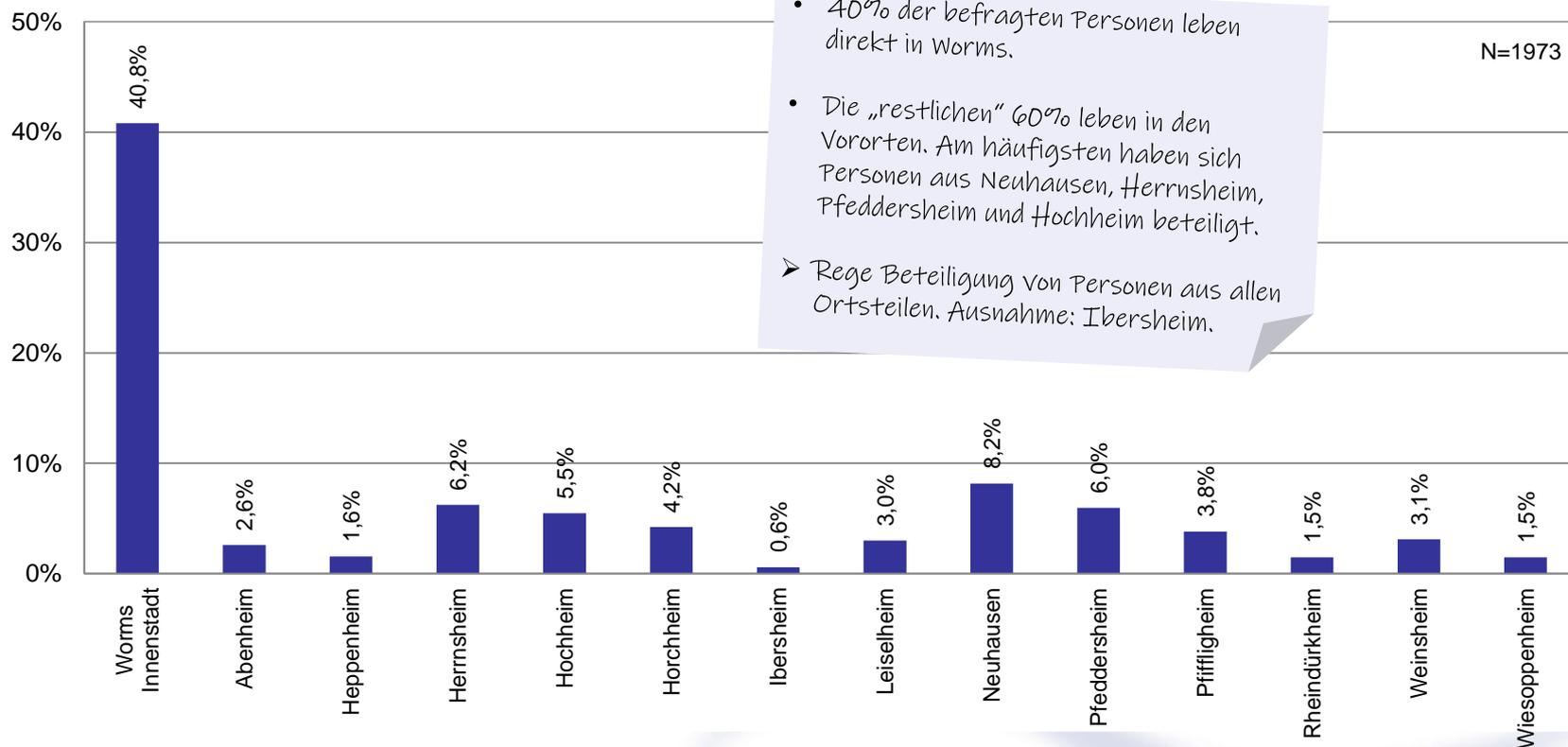
Zeitraum:
September/Oktober 2020

Legende:
■ Teilnehmer*innen insgesamt

2. Demografie: Stadtteile

Hohe Beteiligung aus Worms, Hochheim, Horchheim, Neuhausen und Pfeddersheim.

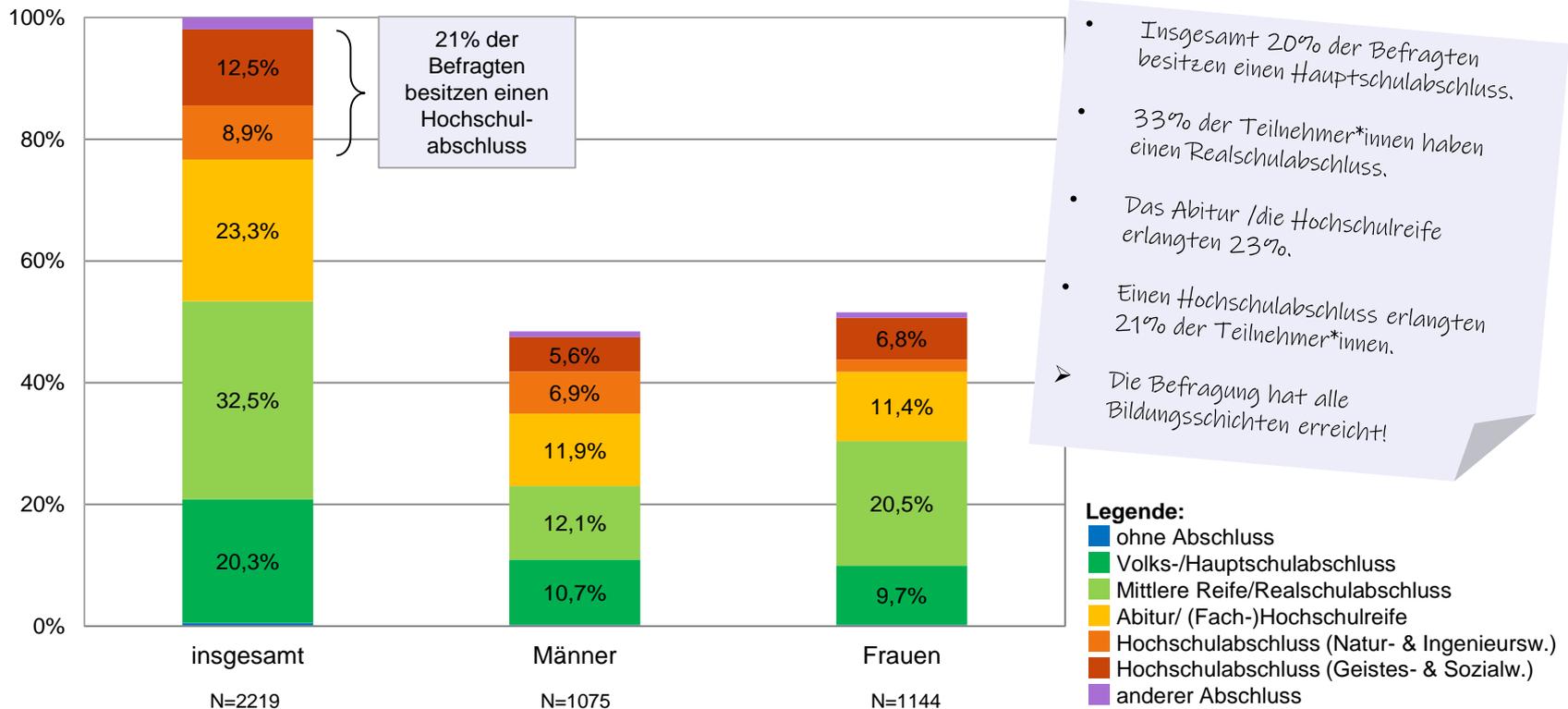
Stadtteile



2. Demografie: Bildung

Die Befragung „Sicherheit in Worms“ erreichte Personen aus allen Bildungsschichten.

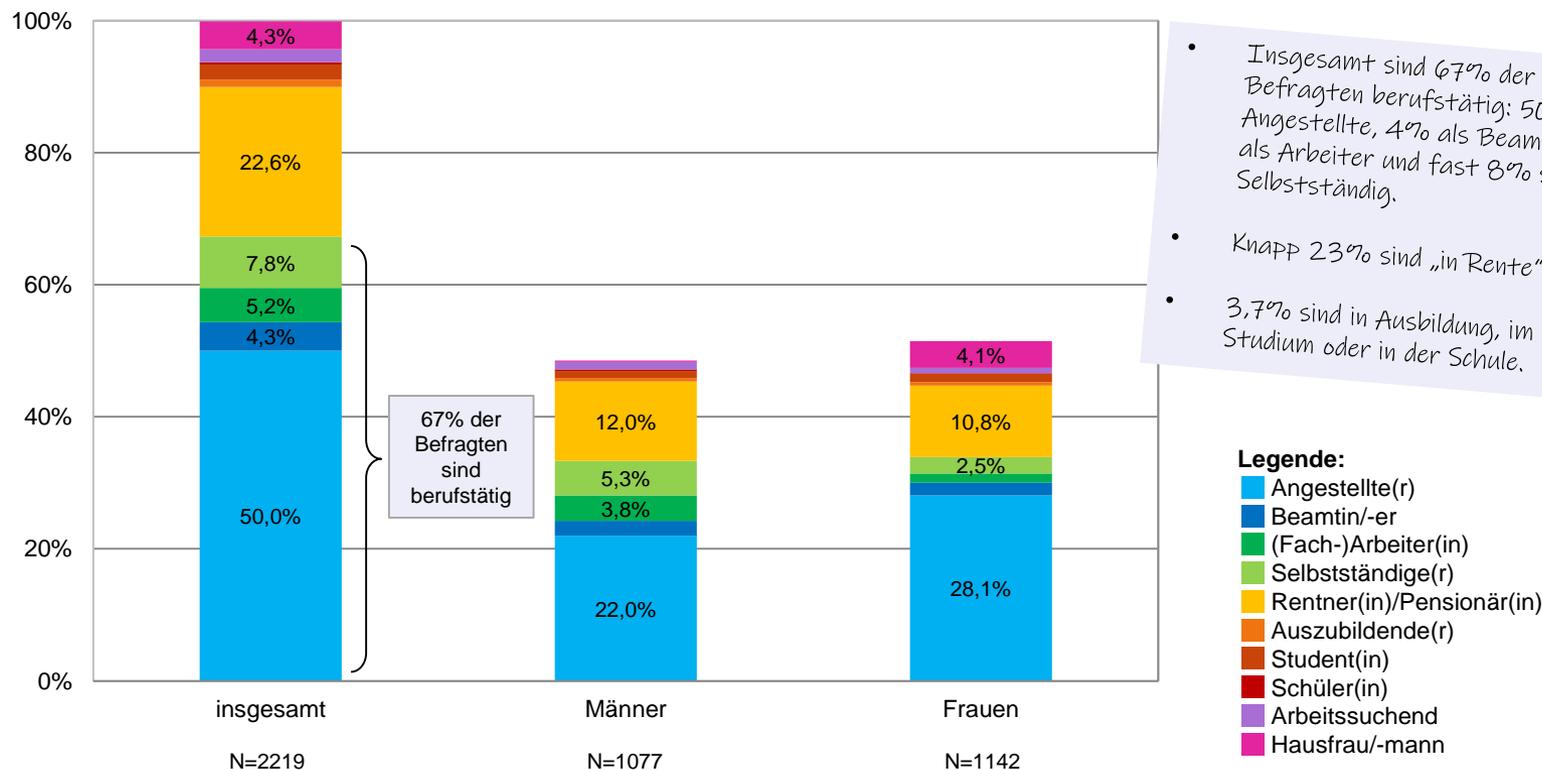
Höchster Bildungsabschluss



2. Demografie: beruflicher Status

Insgesamt sind 67% der Befragten berufstätig. Die große Mehrheit ist als Angestellte(r) berufstätig.

Momentaner beruflicher Status

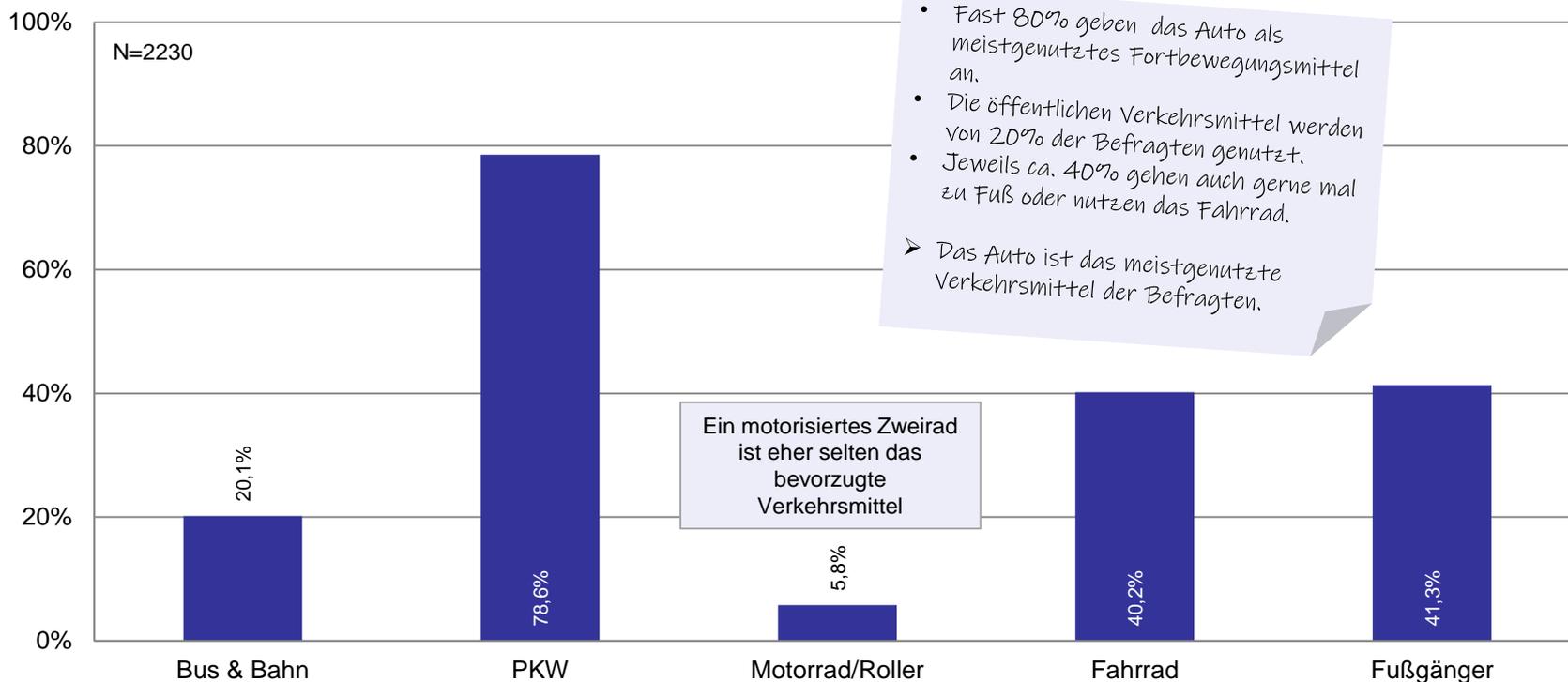


- Insgesamt sind 67% der Befragten berufstätig: 50% als Angestellte, 4% als Beamte, 5% als Arbeiter und fast 8% sind Selbstständig.
- Knapp 23% sind „in Rente“.
- 3,7% sind in Ausbildung, im Studium oder in der Schule.

2. Demografie: Verkehrsmittel

Bevorzugtes Verkehrsmittel der Befragten ist der PKW (knapp 80%). Jeweils ca. 40% nutzen das Rad oder gehen zu Fuß.

Welche Verkehrsmittel nutzen Sie meistens zur Fortbewegung? (Mehrfachnennungen möglich)



Sicherheit in Worms

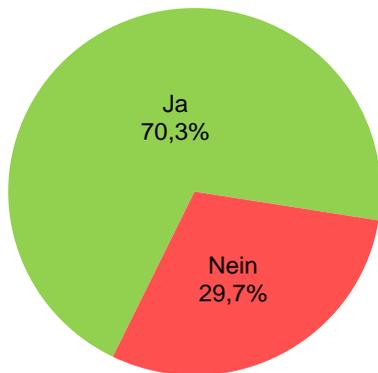
Inhalt

Ergebnisse in Kürze	S. 2
1. Methodik	S. 6
2. Demografie	S. 12
3. Sicherheitsempfinden	S. 26
• bei Tag / in der Nacht	
• Angsträume	
• Meidungsverhalten	
4. Sauberkeit & Ordnung	S. 37
5. Verkehr	S. 42
6. Informationsstand	S. 48
7. Anhang	S. 52

3. Sicherheitsempfinden (Tag/Nacht)

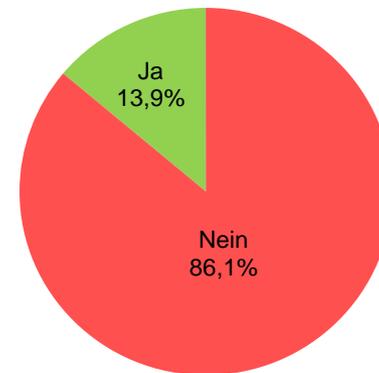
Tagsüber ist die Mehrheit gerne unterwegs. Nachts jedoch fühlen sich die meisten Befragten nicht wohl.

Allgemein, sind Sie gerne in Worms unterwegs?
- am Tag -



N=2221

Allgemein, sind Sie gerne in Worms unterwegs?
- in der Nacht -

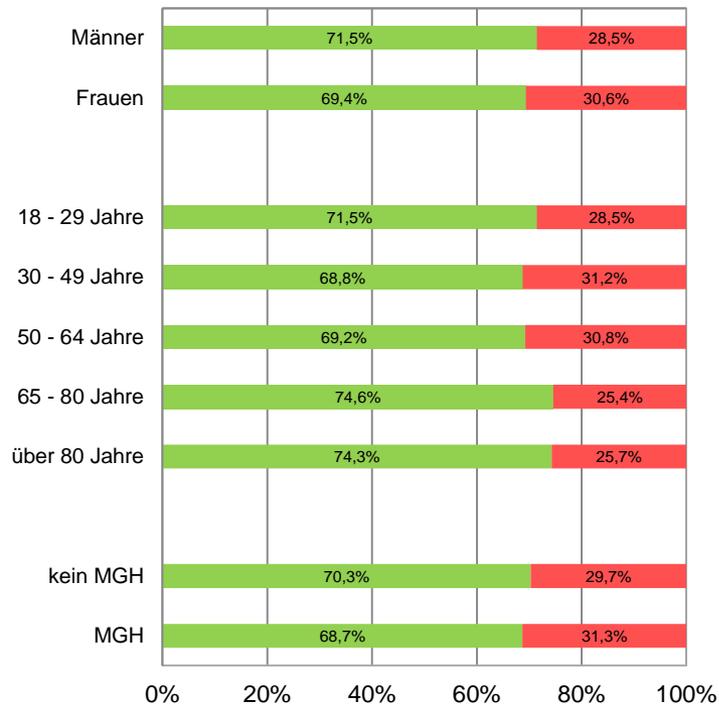


N=2183

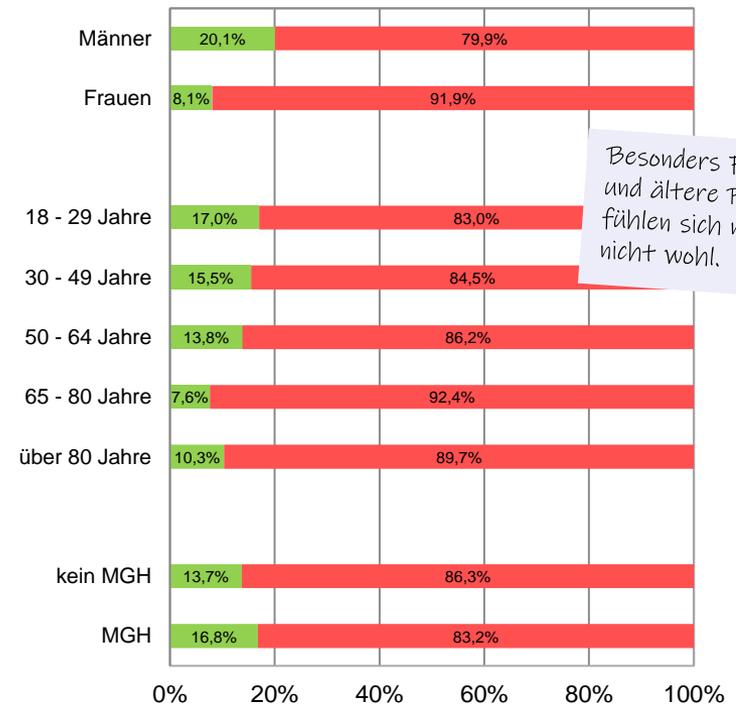
3. Sicherheitsempfinden (Tag/Nacht)

Besonders Frauen und Personen über 65 Jahren sind nachts nicht gerne unterwegs in Worms .

Allgemein, sind Sie gerne in Worms unterwegs?
- am Tag -



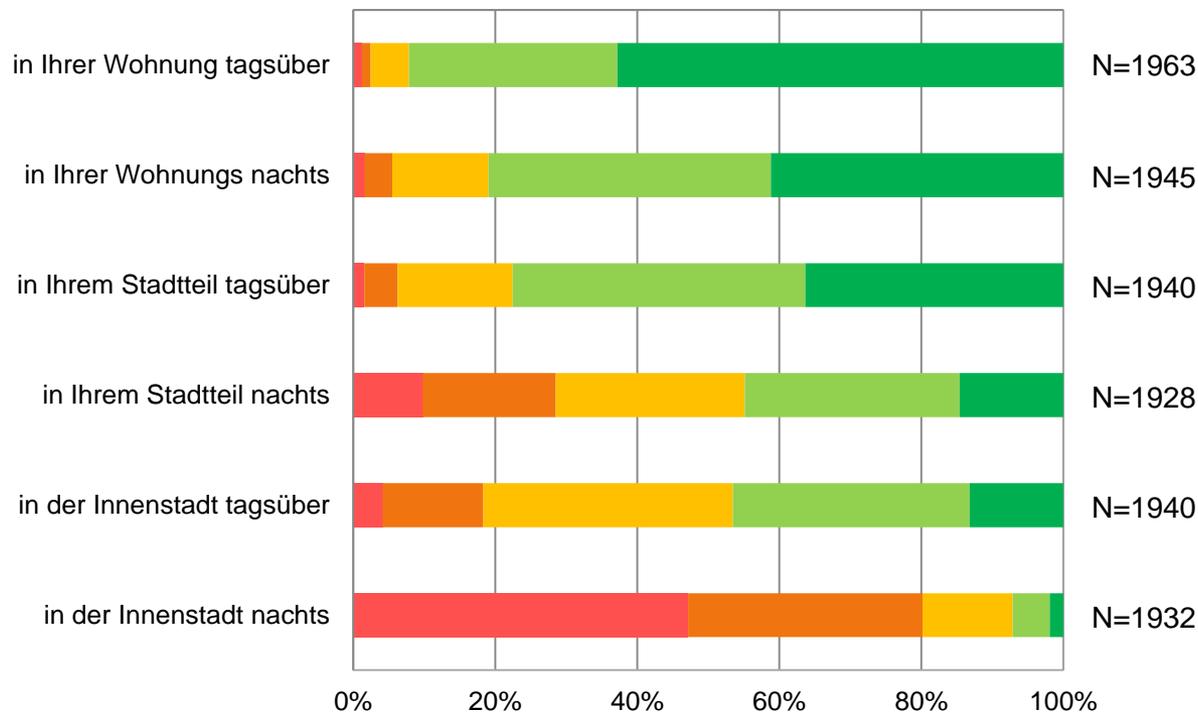
Allgemein, sind Sie gerne in Worms unterwegs?
- in der Nacht -



3. Sicherheitsempfinden

In der Öffentlichkeit – besonders nachts und in der Innenstadt – fühlen sich die Befragten weniger wohl und sicher.

Fühlen Sie sich wohl und sicher?



- Zuhause fühlen sich die meisten Befragten sicher, am Tage sowie in der Nacht.
- Auch im eigenen Stadtteil fühlen sich die meisten Personen tagsüber wohl und sicher. Nachts zeigt sich eine höhere Unsicherheit: weniger als die Hälfte der Befragten fühlt sich (eher) sicher.
- Ebenfalls weniger als 50% der Befragten fühlen sich tagsüber in der Innenstadt (eher) sicher. Nachts fühlt sich die große Mehrheit in der Innenstadt (eher) unsicher: 80%.

➤ In der Öffentlichkeit, besonders nachts, fühlen sich die Befragten nicht sicher.

3. Angsträume

Die Befragten fühlen sich besonders in der Innenstadt, am Bahnhof und in der Rheinstraße unwohl.

Wo und warum sind Sie NICHT gerne in Worms unterwegs?*

Ort	Anzahl der Nennungen
KW/Innenstadt allgemein	991
Bahnhof	400
Rheinstraße (Innenstadt)	102
Albert-Schulte-Park	52
Parkanlagen	50
Mainzer Straße	36
Ludwigsplatz (Innenstadt)	28
Altstadt (Innenstadt)	26
Rhein	22
KW - Kaiserpassage	14
Neuhausen	14
Karl-Bittel-Park (Pfrimmpark)	13
Lutherplatz (Innenstadt)	13
Gaustraße	12
Friedrichstraße (Innenstadt)	11
Judengasse (Innenstadt)	11

mehr hierzu auf S. 31
mehr hierzu auf S. 32

1779 Personen hinterließen eine Angabe

Allgemein: zu wenig Ordnungsdienst- & Polizeipräsenz

Ort	Anzahl der Nennungen
Berliner Ring (Innenstadt)	10
WEP	10
Parkhäuser	8
Siegfriedstraße (Innenstadt)	8
Wäldchen	8
Güterhallenstrasse	7
Klosterstraße (Innenstadt)	7
Von-Steuben-Straße	7
Friedrich-Ebert-Straße (Innenstadt)	5
Pfrimmanlage	5
Speyrer Straße (Innenstadt)	5
Stadtmauer (Innenstadt)	5

* Kategorien ab 5 Nennungen aufgeführt; Details über die Gründe befinden sich im Anhang (S.53)

3. Angsttraum: Innenstadt

Die große Mehrheit der Befragten fühlt sich unsicher und empfindet das Klientel sowie herumlungernde Gruppen als unangenehm.

Warum sind Sie nicht gerne in der **Innenstadt** unterwegs?

- Gefühl der Unsicherheit ******(240)
- unangenehmes Klientel (166)
- herumlungernde Gruppen (143)
- hoher Migrantanteil (123)
- Pöbeleien (109)
- Gewalt(bereitschaft) (97)
- Verschmutzung (84)
- wenig attraktive Geschäfte (81)
- unattraktive Innenstadt (67)
- Abends/Nachts (57)
- Alkoholkonsum (54)
- Belästigung (49)
- „fühle mich fremd“ (49)
- ausgestorbene Innenstadt (47)
- Angst vor Überfällen (44)
- Radfahrer (Fußgängerzone) (44)



- Drogenhandel & -konsum (42)
- Bettler (37)
- Anmachen (35)
- „Ich habe Angst“ (34)
- zu viele Shishabars, Friseure, Döner- & Handyläden (33)
- Parkplatzsituation (30)
- Kriminalität (26)
- Lärm (26)
- Obdachlose (24)
- Respektlosigkeit (20)
- dunkle Gassen (19)
- fehlende Beleuchtung (14)
- Wertvorstellungen/Kultur Migranten (14)
- kaum Ausgelmöglichkeiten (12)
- Rücksichtslosigkeit (10)

* Kategorien ab 10 Nennungen aufgeführt

** vereinzelt fühlen sich Befragte auch von Personen verfolgt

Inhalt:
Warum sind Sie nicht gerne in der Innenstadt unterwegs?

Daten:
„Sicherheit in Worms“ -
Bürgerbefragung 2020

Zeitraum:
September/Oktober 2020

Legende:
(Anzahl der Nennungen)

3. Angstraum: Bahnhof

Die große Mehrheit der Befragten fühlt sich unsicher und empfindet das Klientel sowie herumlungernde Gruppen als unangenehm.

Warum sind Sie nicht gerne am **Bahnhof** unterwegs?



- Gefühl der Unsicherheit** (92)
- unangenehmes Klientel (92)
- herumlungernde Gruppen (56)
- Drogenhandel & -konsum (43)
- Gewalt(bereitschaft) (40)
- Alkoholkonsum (36)
- Pöbeleien (33)
- Migrantenanteil (30)
- Belästigung (24)
- Anmachen (22)
- Verschmutzung (20)
- nachts (19)
- „Ich habe Angst“ (18)
- Obdachlose (12)
- Angst vor Überfällen (10)
- ausgestorbene Gegend (10)

* Kategorien ab 10 Nennungen aufgeführt

** vereinzelt fühlen sich Befragte auch von Personen verfolgt

3. Sicherheitsempfinden: Zitate

Wo und warum sind Sie nicht gerne in Worms unterwegs?

„Durch die KW, am Bahnhof, hinter Neuhausertunnel und die Gaustrasse kann man bei Dunkelheit garnicht mehr laufen was einem da begegnet macht einem Angst deshalb bleiben wir zu Hause oder fahren mit dem Taxi was wieder an den Geldbeutel geht.“

„Generell fühlt man sich nicht mehr sicher man wird öfter penetrant angebettelt Drogenabhängige in der Fußgängerzone auch tagsüber laufen rum wie Zombies das die Kids Angst bekommen Nicht mehr schön“

„(...) es gibt sehr viele "Einwanderer", die sich äußerst selbstbewußt und unhöflich gegenüber älteren Menschen verhalten. Manchmal hat man das Gefühl, im Ausland zu leben. Diese Menschen müssen über unsere europäischen Gepflogenheiten klar und deutlich informiert und instruiert werden.“

„Ich fühle mich nicht mehr sicher. (...) Es streifen kleine Gruppen ausländischer, überwiegend junger Männer umher, die sehr präsent sind und ein Gefühl der Übermacht vermitteln. Sie gehen nicht aus dem Weg, steuern direkt auf einen zu und zwingen einen, aus dem Weg zu (...) Ich vermeide es, nach 19 Uhr noch durch die Stadt zu gehen, da man so gut wie kein deutsches Gesicht mehr sieht. Es sind überwiegend Gruppen junger Männer ausländischer Herkunft, die einfach in ihrer Art omnipräsent sind. Ich würde mir eine Präsenz von Ordnungspersonal/Polizei wünschen. Ich habe nichts gegen Ausländer. Aber ich möchte mich hier sicher fühlen, nicht eingeschüchtert werden und mich hier als unerwünscht fühlen.“

„in der Rheinstraße sind viel zu viele Gastwirtschaften und eine Spielothek. Gefährlich wird es hier immer dann wenn in den Hinterstuben der Gastwirtschaften gepokert wird. Da ich hier in der Rheinstraße wohne bekommt man das Hautnah mit und verlässt die Wohnung am besten dann wenn es gerade Ruhig ist. Bisher zwar noch nicht in eine Gefährlich Situation geraten aber es kann hier sehr Gefährlich werden.“

„Innenstadt: zu viele gewaltbereite Gruppen, die einen anrempeln und spüren lassen, dass Deutsche hier nicht willkommen sind“

„Im gesamten Stadtgebiet / dunkle und schlechtbeleutete Straßen / zwielichtige Gestalten / Polizeistreifen sieht man so gut wie nie“

„Innenstadt, vom Bahnhof bis zur Kaiser-Passage. Zu viel Radfahrer auf ihren Rädern unterwegs, Jugendliche Gruppen mit Migrationshinterg rund ziehen grölend und provozierend durch die Fußgängerzonen“

„In der Innenstadt bin ich nicht gerne unterwegs. Da ist irgendwie eine besonder Aggressivität zu spüren. (Egal welche Herkunft die Leute haben)“

„Ich empfinde den Innenstadtbereich im Dunkel bzw. zu später Stunde als weniger sicher da dort oft Gruppen von jungen Männern anzutreffen sind. Besonders der Bahnhofsvorplatz wirkt wie ein Sammelbecken für Drogenabhängige, Obdachlose und Jugendgangs.“

„Ich fühle mich als deutsche Frau fremd in der Stadt, wurde bereits mehrfach von arabischen sowie von farbigen Männern unsittlich angesprochen und bedrängt.“

Inhalt:

Wo und warum sind Sie nicht gerne in Worms unterwegs? – Zitate der Teilnehmer*innen

Daten:

„Sicherheit in Worms“ - Bürgerbefragung 2020

Zeitraum:

September/Oktober 2020

3. Sicherheitsempfinden: Zitate

Wo und warum sind Sie nicht gerne in Worms unterwegs?

„Es kommt auf die Gegend an. Wenn man mal durch „das Viertel“ (hinten bei der Mainzer Straße muss kann man einfach nur hoffen dass grade kein rechtsorientierter Ausländerfeind unterwegs ist und einen Aufgrund des südländischen Aussehens anpöbelt. Auch durch den Albert-Schulte-Park traut man sich als junge Frau nicht. Nicht mal wenn es noch hell ist. Hier begegnet man immer noch Junkies die einem was verkaufen wollen.“

„Weil es zu oft zu unangenehmen Situationen kommt. Kleinere Gruppen von Männern, ausländischer Herkunft suchen Streit.“

„Gegen Abend fühle ich mich nicht mehr sicher vor allem im Innenstadtbereich oder in Bahnhofsnähe. Die Innenstadt ist tot. (...) In unserer Innenstadt hat man Angst wenn man sich dort aufhält (man wird ohnehin immer angepöbelt) in eine Ecke gezogen zu werden. Ich gehe gegen Abend schon lange NICHT mehr in der eigenen Stadt raus.“

„Ort: Zentrum, naher Umkreis (Rhein-, Siegfried-, Ludwig-, Mainzer Straße). Grund: Pöbeleien, streitsuchende Jugendliche, chauvinistische Bemerkungen oder Gesten, laute Menschenansammlungen an der Straße bis spät abends, Autogeose mit aufhüülenden Motoren und quietschenden Reifen bis nachts (nicht gerade selten fahren abends und nachts Fahrzeuge aller Art mit deutlich mehr als 50 km/h durch die Ludwigstraße)“

„Nachts überall in Worms. Hauptsächlich wenn man durch die Fußgängerzone muss. Selbst die Taxifahrer fahren mich direkt bis zur Wohnungstür und warten bis ich im Haus bin. Begründung „weil wir in Worms sind“. Nachts laufen viel zu viele pöbelnde Gruppen und Gestalten durch die Gegend. Den Bahnhof und den Bereich drumherum meide ich nachts komplett, tagsüber mit zügigem Schritt.“

„Es gibt keine schönen Plätze und die wenigen sind von Abdachlosen, Arbeitssuchenden und Migranten besucht. Daher fühle ich mich nicht sicher. Habe schon diverse negative Erfahrungen gemacht.“

„Fußgängerzonen. Zu viele zwielichte Gestalten. Man hört kein deutsches Wort. Man weiß deshalb nicht, über wen oder was gesprochen wird.“

„Im gesamten Stadtgebiet / dunkle und schlechtbeleutete Straßen / zwielichtige Gestalten / Polizeistreifen sieht man so gut wie nie“

„Kw: da ich mir vorkomme wie in der Türkei, ich bin nicht ausländerfeindlich, aber mit Mitbürgern aus dem muslimischen Lebensraum habe ich nur schlechte Erfahrungen“

„Gerade im Umkreises des Bahnhofes bis hin zur Kaiser-Passage ist das Klientel durch sein aggressives Auftreten wenig einladend, die Innenstadt zum Einkaufen zu besuchen. Am hellichten Tag werden um den Bahnhof offen Drogen gehandelt. Besonders am Zugang Renzstraße zur Fußgängerzone Versammeln sich viele zwielichtige Gestalten. Nachts gehe ich aus Sorge schon gar nicht mehr in die Wormser Innenstadt.“

„Innenstadt, westend. Ab 20.00 Uhr sind keine Wormser mehr auf den Straßen. Damit ist keine Hilfe zu erwarten, wenn ein Überfall stattfindet.“

Inhalt:

Wo und warum sind Sie nicht gerne in Worms unterwegs? – Zitate der Teilnehmer*innen

Daten:

„Sicherheit in Worms“ - Bürgerbefragung 2020

Zeitraum:

September/Oktober 2020

3. Sicherheitsmaßnahmen (privat)

Die Mehrheit der Befragten tut zusätzlich etwas, um sich sicherer zu fühlen; nur 3,8% ergreifen keine weiteren Maßnahmen.

Tun Sie selbst etwas, um sich sicher(er) zu fühlen?

„Ich meide abends öffentliche Verkehrsmittel / bestimmte Orte & Plätze.“

75,2%

„Ich habe Nachbarn, die aufpassen, wenn ich nicht da bin.“

59,6%

„Ich tue etwas anderes.“

7,3%

➔ mehr hierzu auf S. 36

„Ich sichere mein Haus / meine Wohnung (bspw. Schlösser, Riegel, Alarmanlage).“

67,9%

„Ich informiere mich über Diebstahl- / Einbruchschutz.“

26,9%

„Ich besuche einen Selbstverteidigungskurs / mache Kampfsport.“

6,0%

„Ich gehe seltener / gar nicht / nur in Begleitung abends raus.“

60,8%

„Ich trage Abwehrrspray oder ähnliches bei mir.“

22,0%

„Ich tue nichts.“

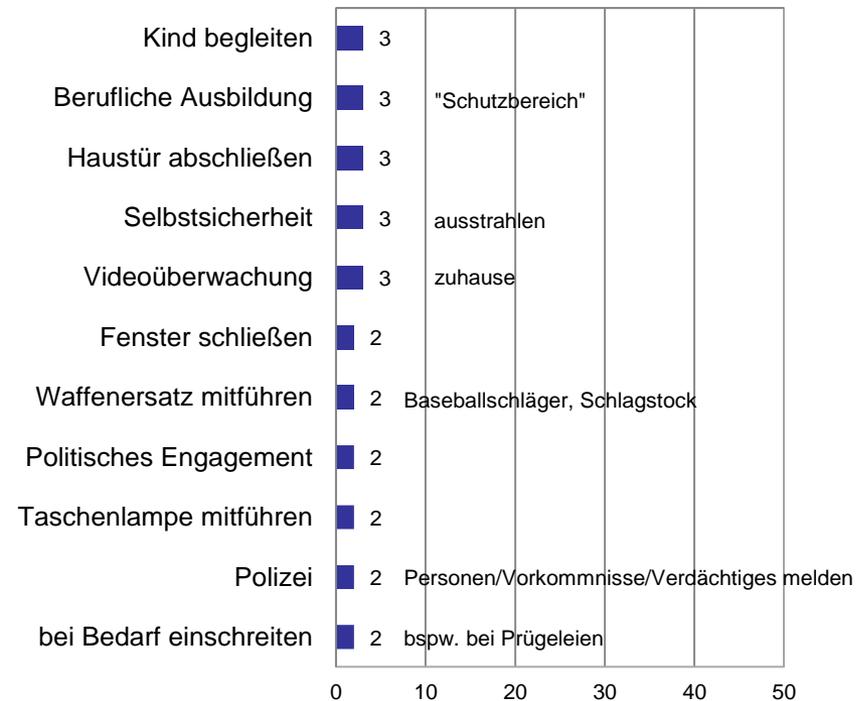
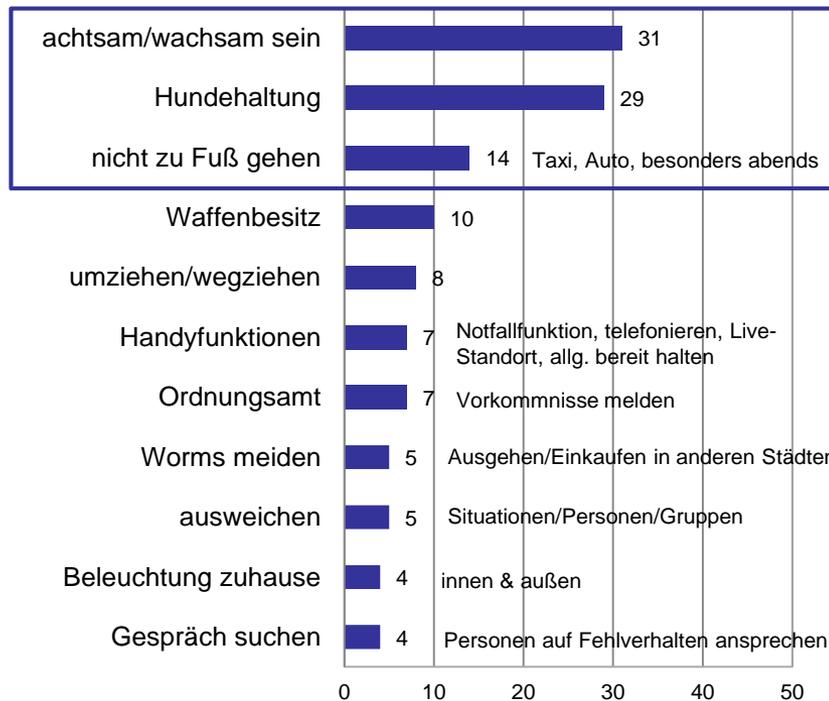
3,8%

N=2230

3. Sicherheitsmaßnahmen (privat)

Eine Vielzahl an verschiedensten Maßnahmen wird von den Befragten getroffen, um das Sicherheitsgefühl zu steigern.

JA, ich tue etwas anderes [um mich sicher(er) zu fühlen], und zwar*:



* Kategorien ab 2 Nennungen aufgeführt

Sicherheit in Worms

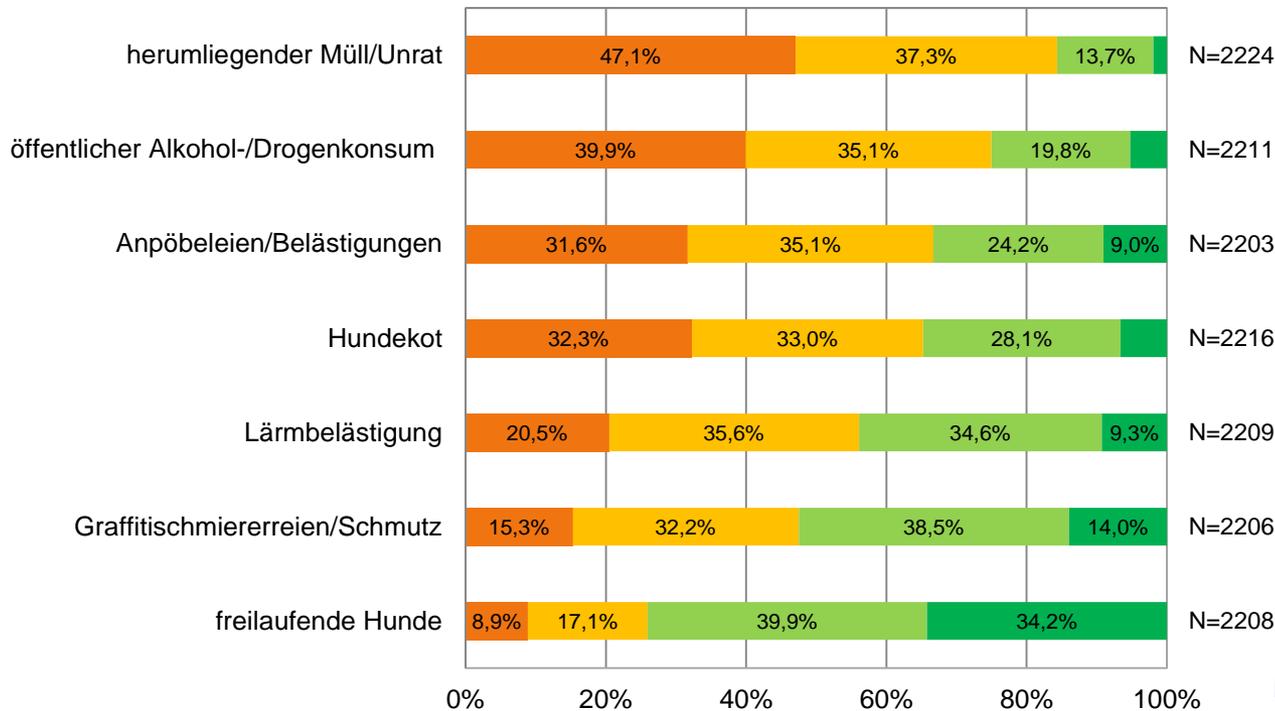
Inhalt

Ergebnisse in Kürze	S. 3
1. Methodik	S. 6
2. Demografie	S. 12
3. Sicherheitsempfinden	S. 27
4. Sauberkeit & Ordnung	S. 37
• Problemwahrnehmung Innenstadt	
• Problemwahrnehmung Stadtteile	
• Maßnahmen	
5. Verkehr	S. 42
6. Informationsstand	S. 48
7. Anhang	S. 52

4. Problemwahrnehmung: Innenstadt

Herumliegender Müll, Alkohol- und Drogenkonsum sowie Anpöbeleien und Belästigungen prägen die Innenstadt.

Sind die folgenden Themen Ihrer Meinung nach ein Problem in der Innenstadt?



Innenstadt:

- Herumliegender Müll wird von über 80% der Teilnehmer*innen als mittleres oder großes Problem bezeichnet.
- Öffentlichen Alkohol – und Drogenkonsum sehen über 75% der Befragten als mittleres oder großes Problem.
- Jeweils ca. 65% empfinden Anpöbeleien/Belästigungen und Hundekot als (mittleres/großes) Problem.
- Knapp die Hälfte der Teilnehmer*innen gibt Lärmbelästigung als Problem an.

Inhalt:

Sauberkeit & Ordnung: Sind die folgenden Themen Ihrer Meinung nach ein Problem in der Innenstadt?

Daten:

„Sicherheit in Worms“ - Bürgerbefragung 2020

Zeitraum:

September/Oktober 2020

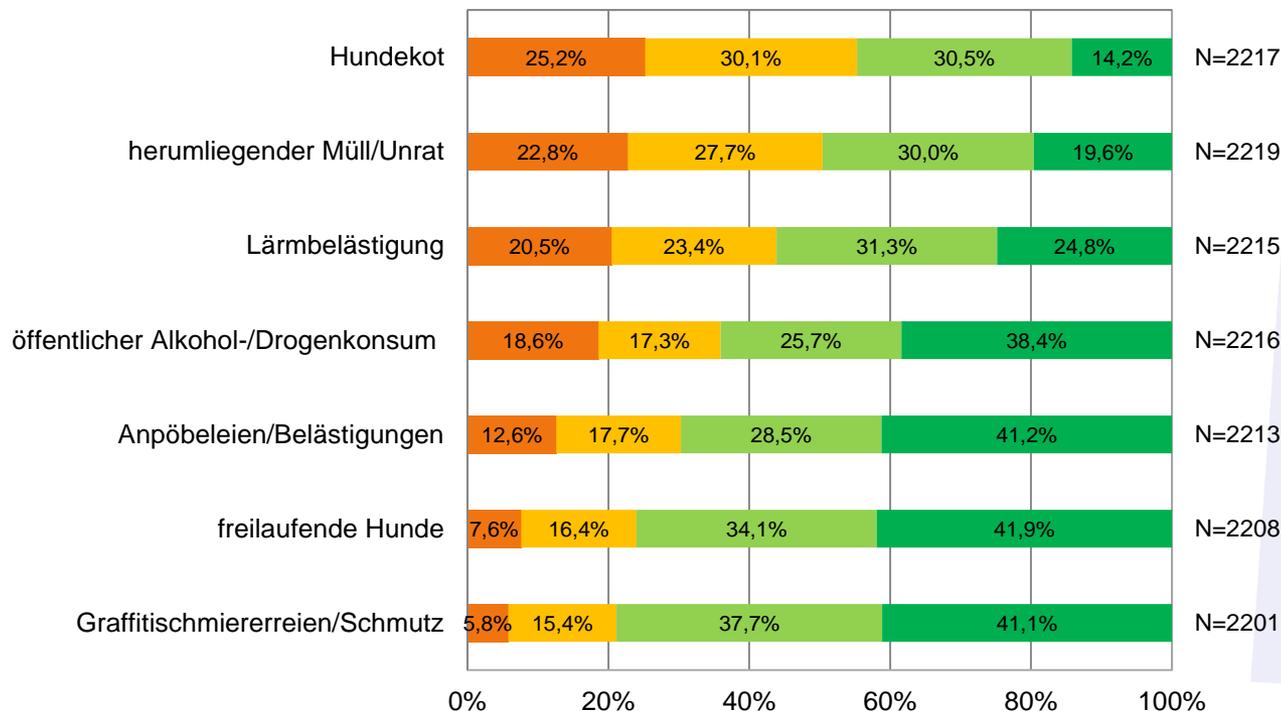
Legende:

kein Problem
geringes Problem
mittleres Problem
großes Problem

4. Problemwahrnehmung: Stadtteile

Hundekot, herumliegender Müll und Lärmbelästigung sind in Wohngegenden die größten Herausforderungen.

Sind die folgenden Themen Ihrer Meinung nach ein Problem in Ihrem Stadtteil?*



Stadtteil/Wohngegend:

- In den Stadtteilen werden die Themen in geringerem Maße als Problem wahrgenommen.
- Hundekot und herumliegender Müll werden am häufigsten als mittleres oder großes Problem bewertet.
- Lärmbelästigung wird von 18,6% als großes, von 17% als mittleres, Problem bewertet.
- Ca. 31% geben an, Alkohol- & Drogenkonsum sei ein mittleres/großes Problem.
- Anpöbeleien/Belästigungen, freilaufende Hunde und Graffitis werden nur von einem geringen Teil der Befragten als Problem angesehen.

*Stadtteilbezogene Daten befinden sich im Anhang

Inhalt:

Sauberkeit & Ordnung: Sind die folgenden Themen Ihrer Meinung nach ein Problem in Ihrem Stadtteil?

Daten:

„Sicherheit in Worms“ - Bürgerbefragung 2020

Zeitraum:

September/Oktober 2020

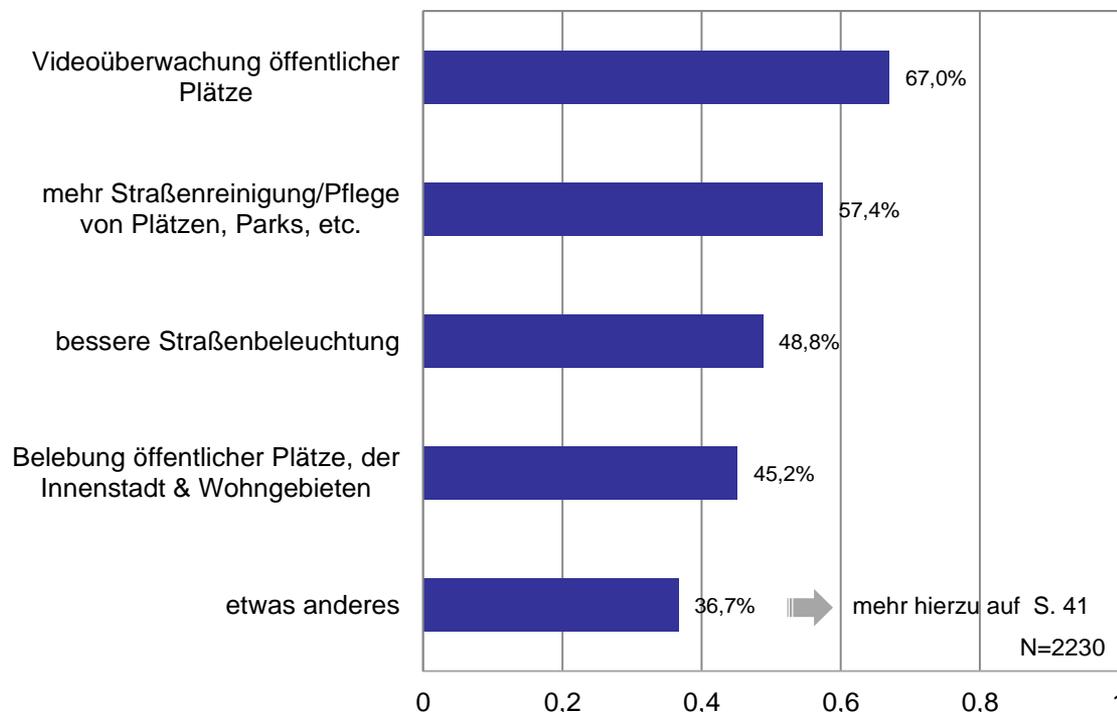
Legende:

kein Problem
geringes Problem
mittleres Problem
großes Problem

4. Maßnahmen (1)

Videoüberwachung & mehr Straßenreinigung: meistgewünschte Maßnahmen für mehr Sauberkeit & Ordnung.

Was sollte in Worms für mehr Ordnung und Sauberkeit getan werden?



- 67% wünschen sich eine Videoüberwachung von öffentlichen Plätzen.
- Mehr Straßenreinigung und Pflege von Plätzen und Parks wählen 57% der Befragten als Maßnahme für mehr Sauberkeit und Ordnung aus.
- Knapp die Hälfte der Teilnehmer*innen (49%) wünscht sich eine bessere Straßenbeleuchtung.
- Eine Belebung von öffentlichen Plätzen, der Innenstadt und Wohngebieten ist für 45% der Personen das Mittel der Wahl.

Inhalt:

Was sollte in Worms für mehr Ordnung und Sauberkeit getan werden?

Daten:

„Sicherheit in Worms“ - Bürgerbefragung 2020

Zeitraum:

September/Oktober 2020

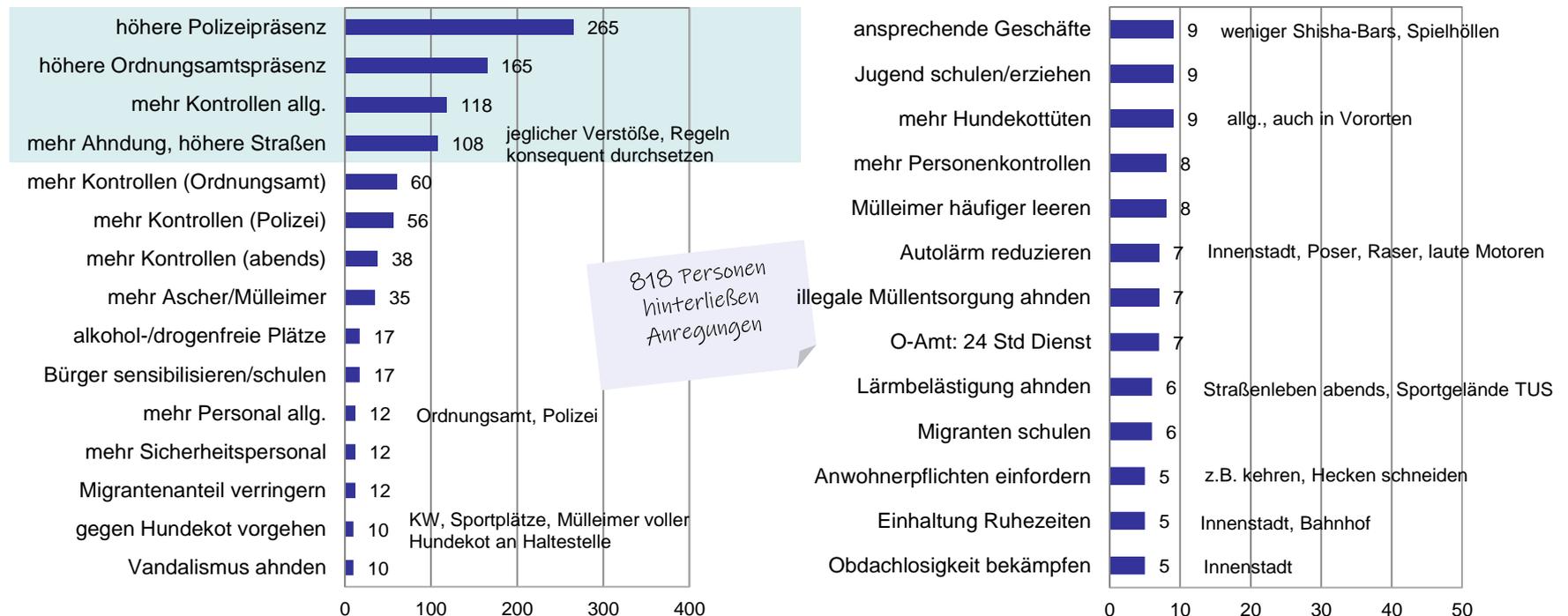
Legende:

■ Teilnehmer*innen insgesamt

4. Maßnahmen (2)

Für mehr Ordnung: höhere Präsenz von Polizei & Ordnungskräften, stärkere Kontrollen & ein striktes Durchgreifen bei Verstößen.

Was sollte in Worms für mehr Ordnung und Sauberkeit getan werden? – „Etwas anderes“



* Kategorien ab 5 Nennungen aufgeführt

Inhalt:

Was sollte in Worms für mehr Ordnung und Sauberkeit getan werden? – „Etwas anderes“

Daten:

„Sicherheit in Worms“ - Bürgerbefragung 2020

Zeitraum:

September/Oktober 2020

Legende:

■ Teilnehmer*innen insgesamt

Sicherheit in Worms

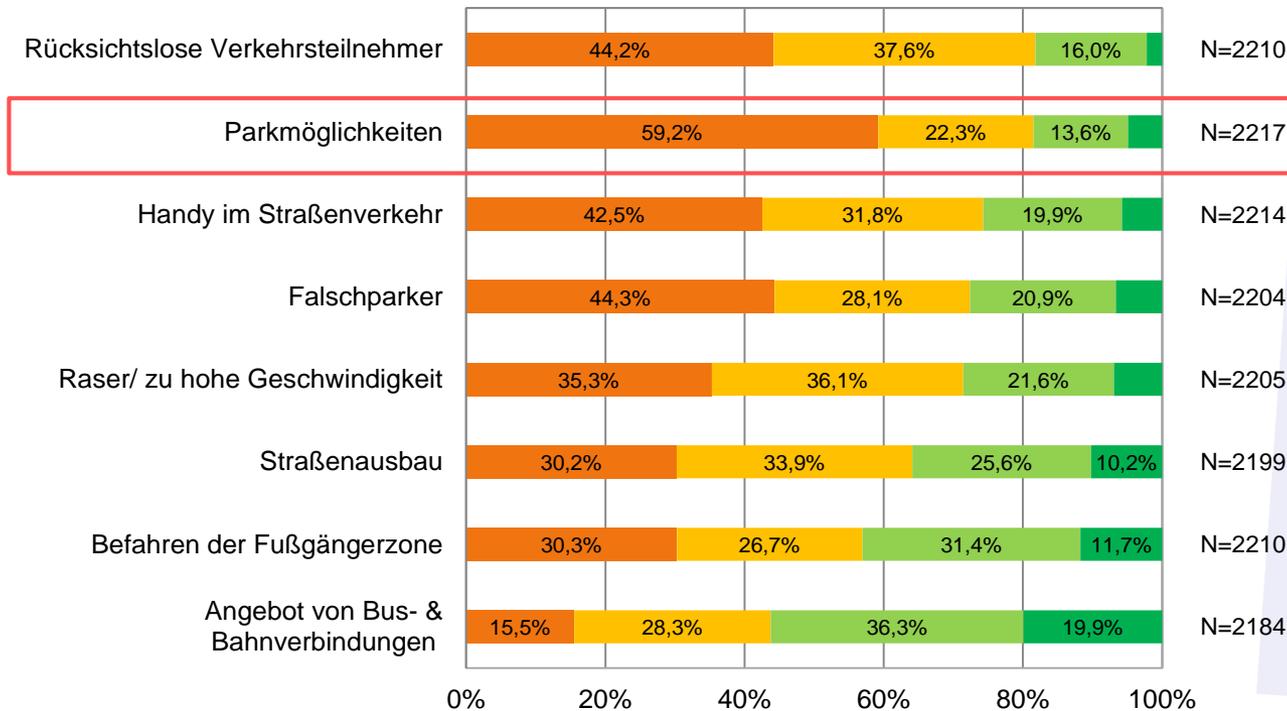
Inhalt

Ergebnisse in Kürze	S. 3
1. Methodik	S. 6
2. Demografie	S. 12
3. Sicherheitsempfinden	S. 27
4. Sauberkeit & Ordnung	S. 37
5. Verkehr	S. 42
• Verkehr Innenstadt	
• Verkehr Stadtteile	
• Maßnahmen	
6. Informationsstand	S. 48
7. Anhang	S. 52

5. Verkehr: Innenstadt

Rücksichtslose Verkehrsteilnehmer*innen, Parkmöglichkeiten, Handynutzung und Falschparker: Probleme in der Innenstadt.

Sind die folgenden Themen Ihrer Meinung nach ein Problem **in der Innenstadt?**



Innenstadt:

- Parkmöglichkeiten werden von knapp 60% der Befragten als großes Problem bewertet. Zusätzlich empfinden dieses Thema 22% als mittleres Problem.
- Somit stehen fehlende Parkmöglichkeiten gleichauf mit rücksichtslosen Verkehrsteilnehmer*innen: knapp über 80% der Befragten sehen dies als großes oder mittleres Problem an.
- Etwas über 70% bewerten Falschparker und Raser/zu hohe Geschwindigkeit als großes oder mittleres Problem.
- Den Straßenausbau empfinden 64% als mittleres/großes Problem, das Befahren der Fußgängerzone 57%.

Inhalt:

Verkehr: Sind die folgenden Themen Ihrer Meinung nach ein Problem in der Innenstadt?

Daten:

„Sicherheit in Worms“ - Bürgerbefragung 2020

Zeitraum:

September/Oktober 2020

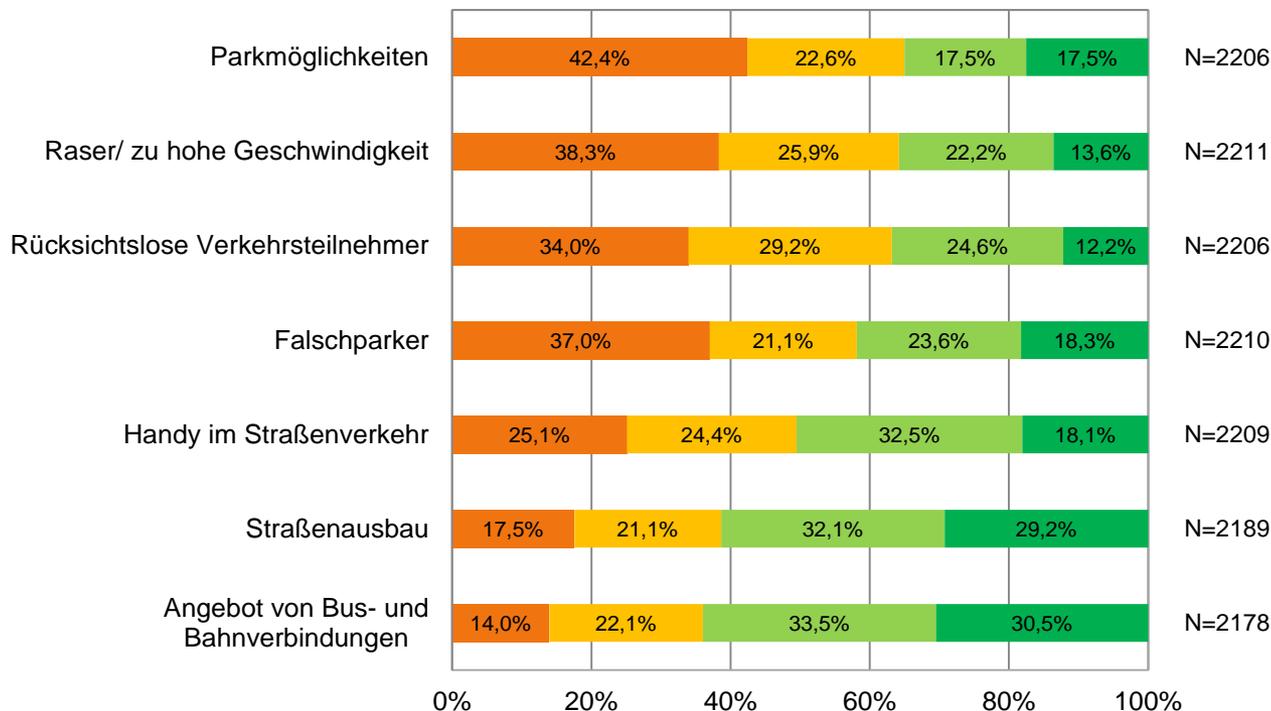
Legende:

- kein Problem
- geringes Problem
- mittleres Problem
- großes Problem

5. Verkehr: Stadtteile

Probleme in den Stadtteilen: Parkmöglichkeiten, Raser/zu hohe Geschwindigkeit und rücksichtslose Verkehrsteilnehmer*innen.

Sind die folgenden Themen Ihrer Meinung nach ein Problem in Ihrem Stadtteil?



Stadtteil/Wohngegend:

- In den Stadtteilen werden auch die Verkehrsthemen in geringerem Maße als Problem wahrgenommen, als in der Innenstadt.
- Jeweils über 60% der Befragten sehen Parkmöglichkeiten, Raser und rücksichtslose Verkehrsteilnehmer als ein mittleres/großes Problem in den Stadtteilen an.
- Auch Falschparker folgen dicht danach mit 58%.
- Der Straßenausbau und das Angebot von Bus- und Bahnverbindungen sind eher geringe Probleme.

*Stadtteilbezogene Daten befinden sich im Anhang

Inhalt:

Verkehr: Sind die folgenden Themen Ihrer Meinung nach ein Problem in Ihrem Stadtteil?

Daten:

„Sicherheit in Worms“ - Bürgerbefragung 2020

Zeitraum:

September/Oktober 2020

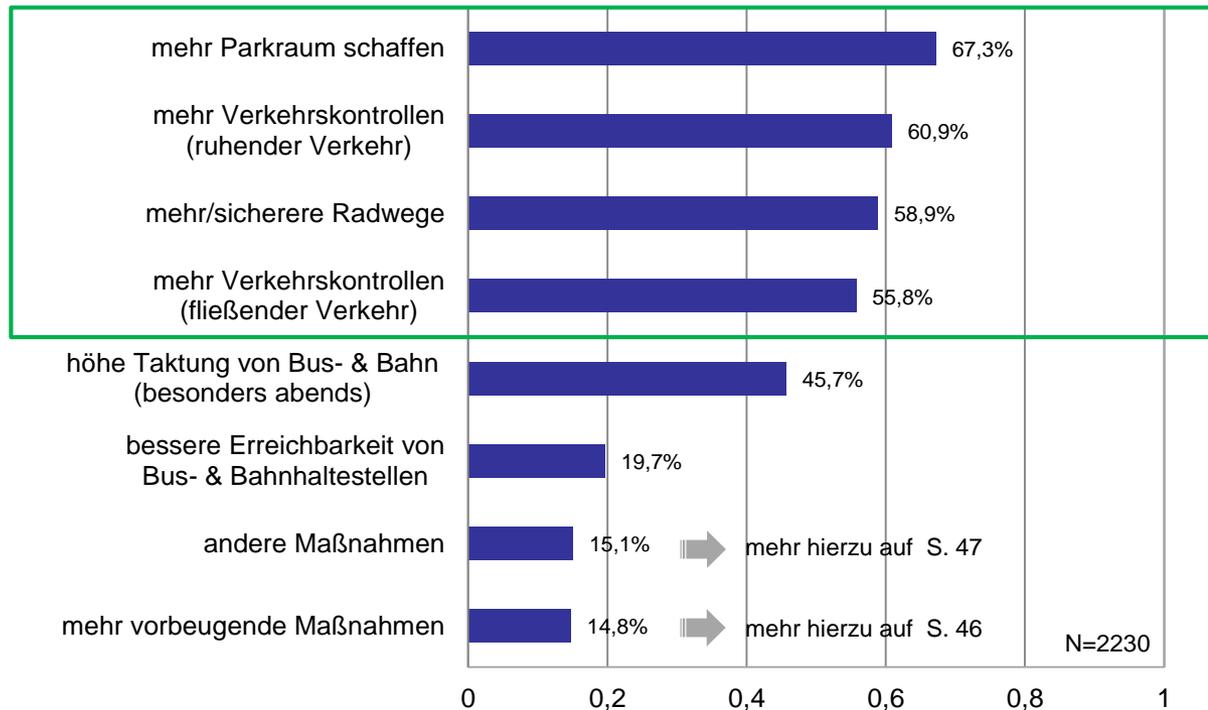
Legende:

kein Problem
geringes Problem
mittleres Problem
großes Problem

5. Verkehr: Maßnahmen

Meistgewünschte Maßnahmen: Parkraum schaffen, mehr Kontrollen (fließender & ruhender Verkehr), mehr Radwege.

Was sollte in Worms für den Straßenverkehr und seine Sicherheit getan werden?



- 4 Maßnahmen werden mehrheitlich gewünscht:
 1. mehr Parkraum schaffen
 2. mehr Kontrollen (ruhender Verkehr)
 3. mehr/sicherere Radwege
 4. mehr Kontrollen (fließender Verkehr).
- Knapp 46% der Befragten wünschen sich eine höhere Taktung des ÖPNV.

Inhalt:

Was sollte in Worms für den Straßenverkehr und seine Sicherheit getan werden?

Daten:

„Sicherheit in Worms“ - Bürgerbefragung 2020

Zeitraum:

September/Oktober 2020

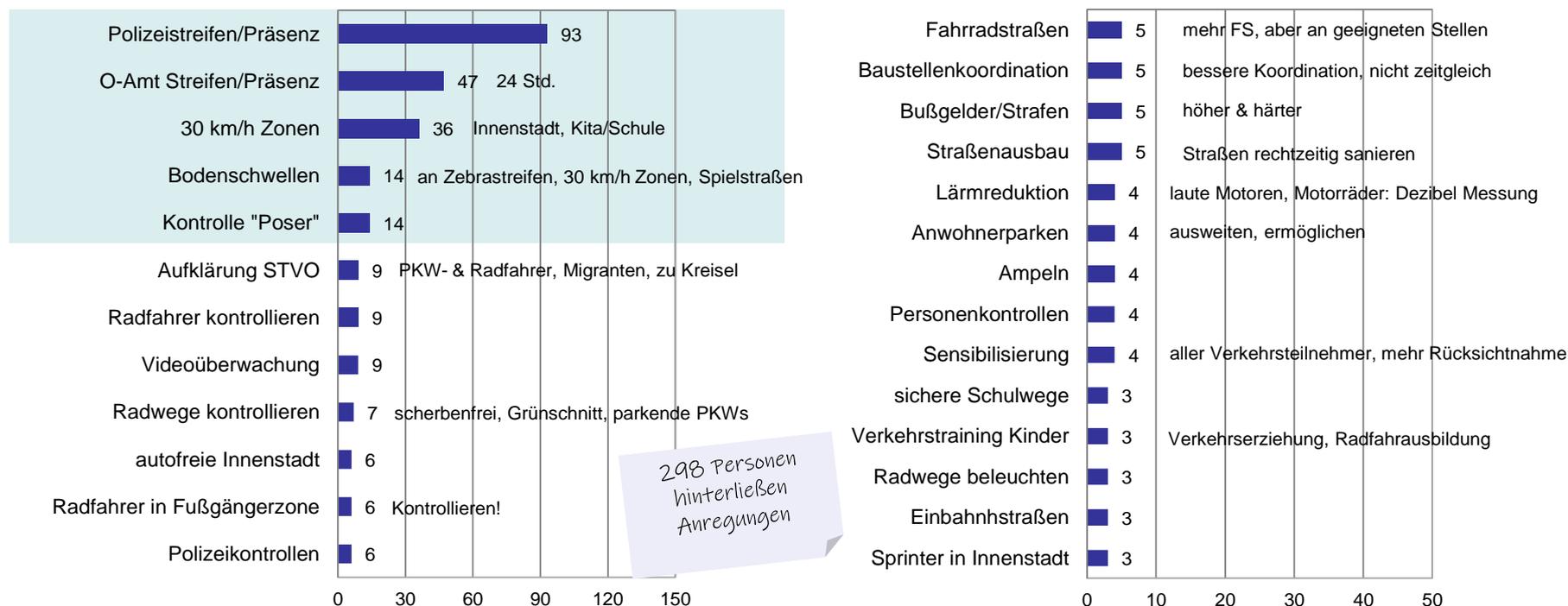
Legende:

■ Teilnehmer*innen insgesamt

5. Vorbeugende Maßnahmen

Häufigste Vorschläge der Befragten: Präsenz von Polizei & Ordnungsamt, 30 km/h Zonen, Bodenschwellen sowie „Poser“ Kontrollen.

Was sollte in Worms für den Straßenverkehr und seine Sicherheit getan werden? Vorbeugende Maßnahmen



* Kategorien ab 3 Nennungen aufgeführt

Inhalt:
Was sollte in Worms für den Straßenverkehr und seine Sicherheit getan werden? – Vorbeugende Maßnahmen

Daten:
„Sicherheit in Worms“ - Bürgerbefragung 2020

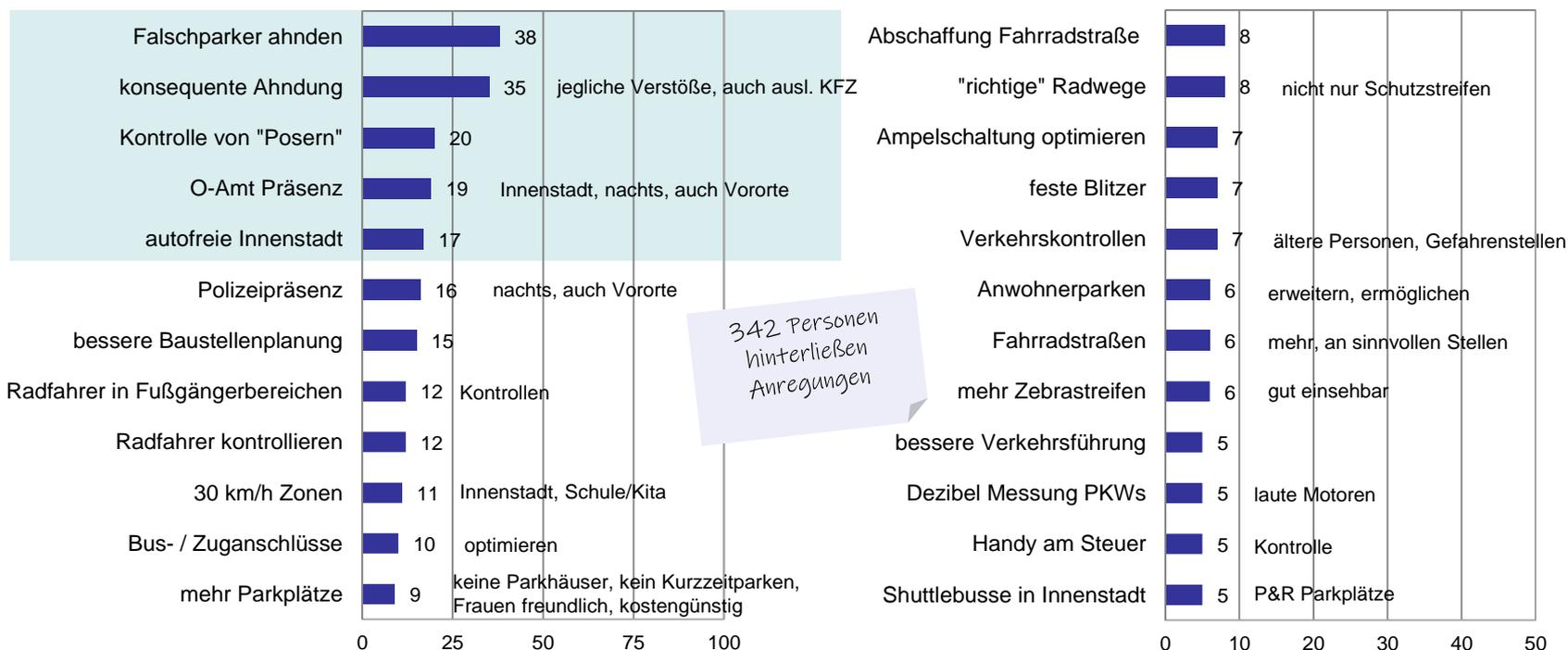
Zeitraum:
September/Oktober 2020

Legende:
■ Teilnehmer*innen insgesamt

5. Andere Maßnahmen

Vorgehen gegen Falschparker und konsequentes Ahnden von Verstößen werden hauptsächlich gefordert.

Was sollte in Worms für den Straßenverkehr und seine Sicherheit getan werden? Andere Maßnahmen



* Kategorien ab 5 Nennungen aufgeführt

Sicherheit in Worms

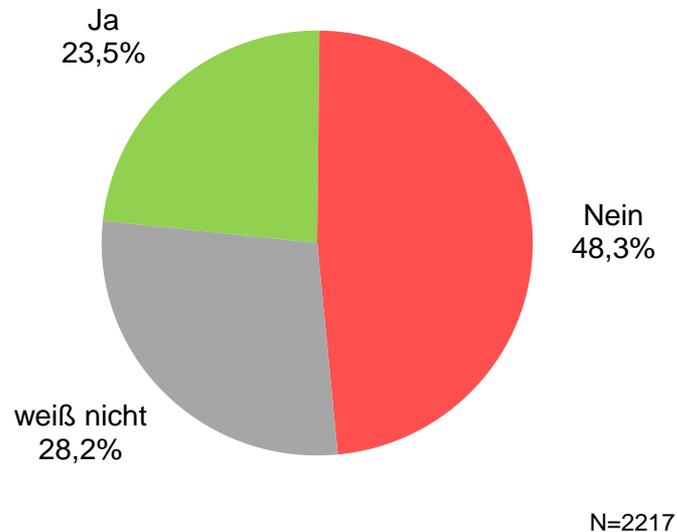
Inhalt

Ergebnisse in Kürze	S. 3
1. Methodik	S. 6
2. Demografie	S. 12
3. Sicherheitsempfinden	S. 27
4. Sauberkeit & Ordnung	S. 37
5. Verkehr	S. 42
6. Informationsstand	S. 48
• Informationsstand	
• Ansprechpartner	
7. Anhang	S. 52

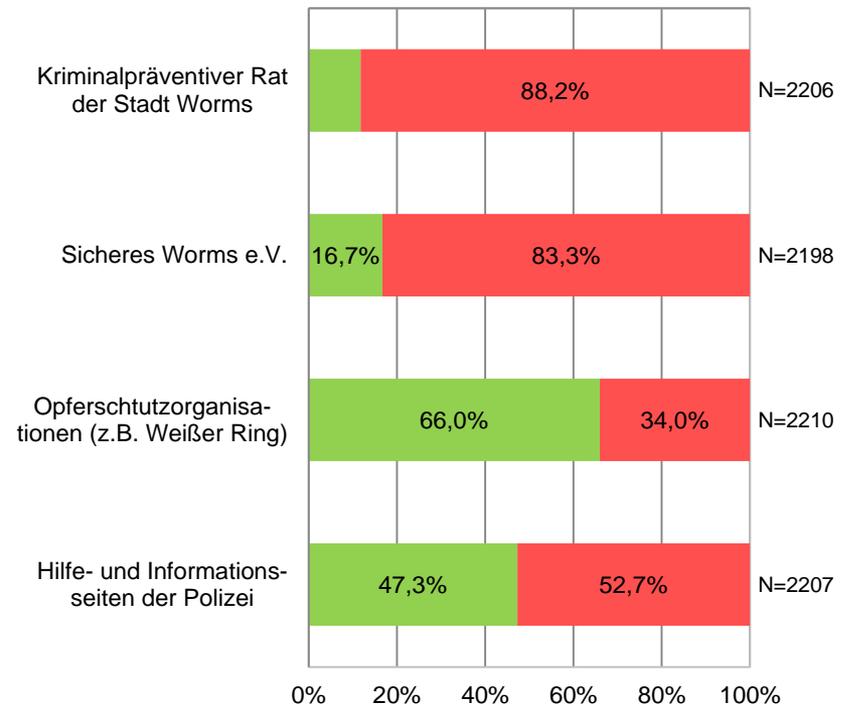
6. Informationsstand

Fast die Hälfte der befragten Personen (48%) fühlt sich nicht gut informiert zum Thema Sicherheit in Worms.

Fühlen Sie sich allgemein gut informiert zur Sicherheit und Ordnung in Worms?



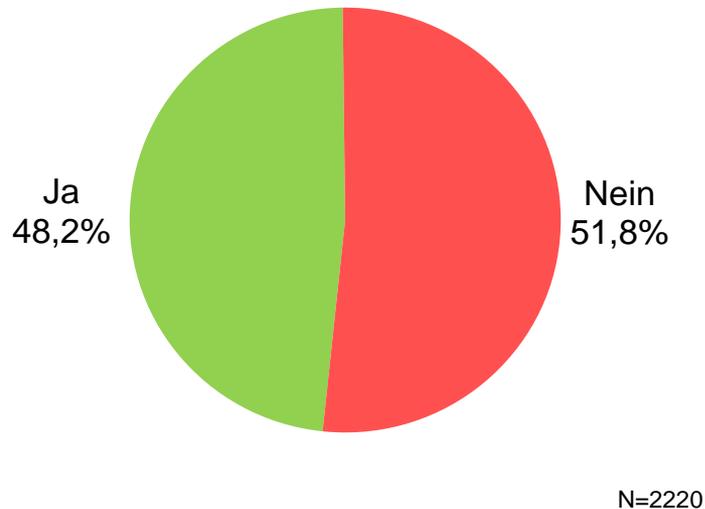
Kennen Sie die folgenden Organisationen?



6. Ansprechpartner (1)

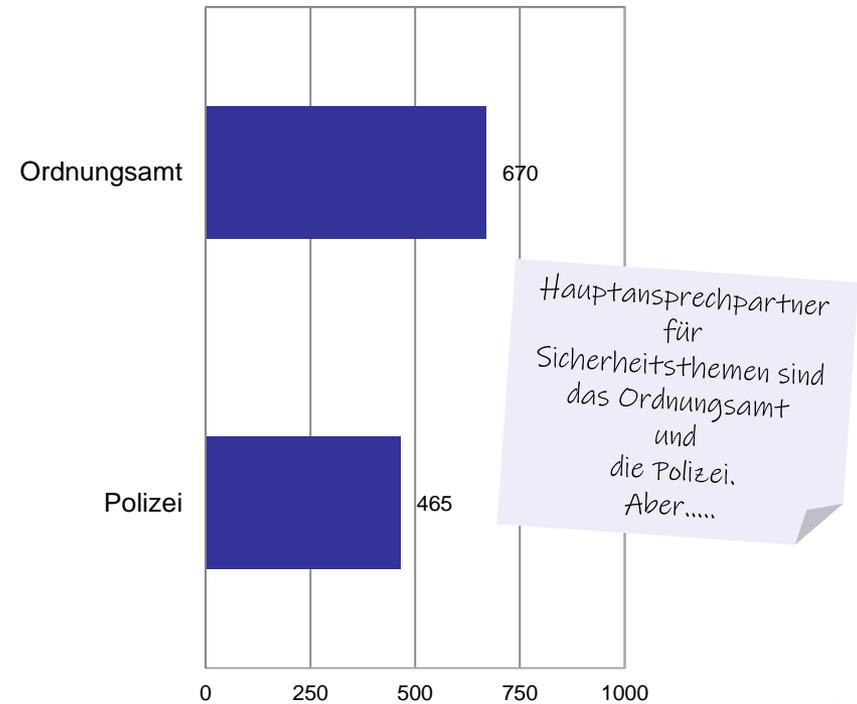
Ebenfalls über die Hälfte der Teilnehmer*innen (52%) weiß nicht, wen sie ansprechen können zum Thema Sicherheit.

Wissen Sie, wen Sie ansprechen können bei Fragen zur Sicherheit & Ordnung?



Wen würden Sie ansprechen?*

(Mehrfachnennungen möglich)



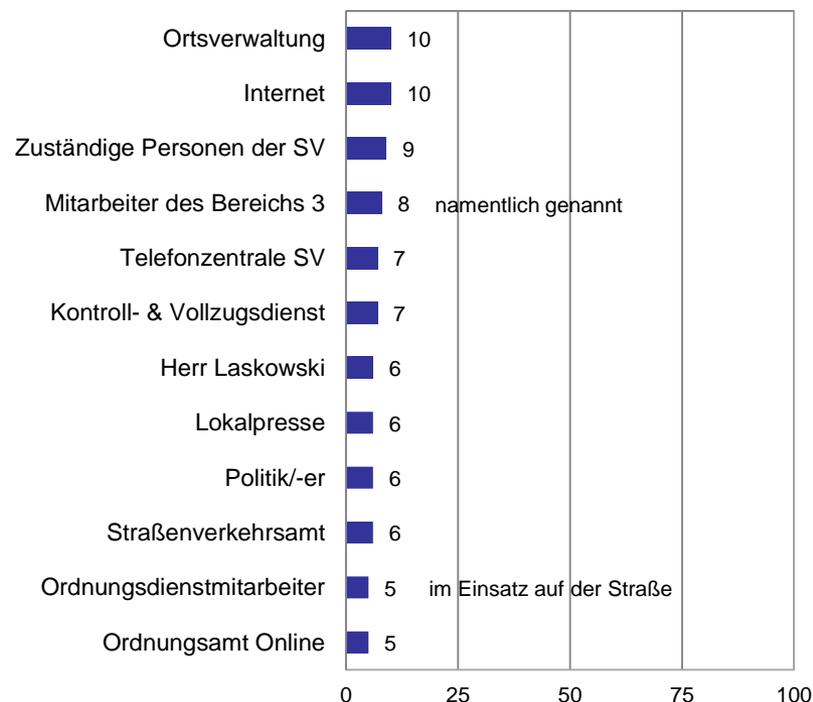
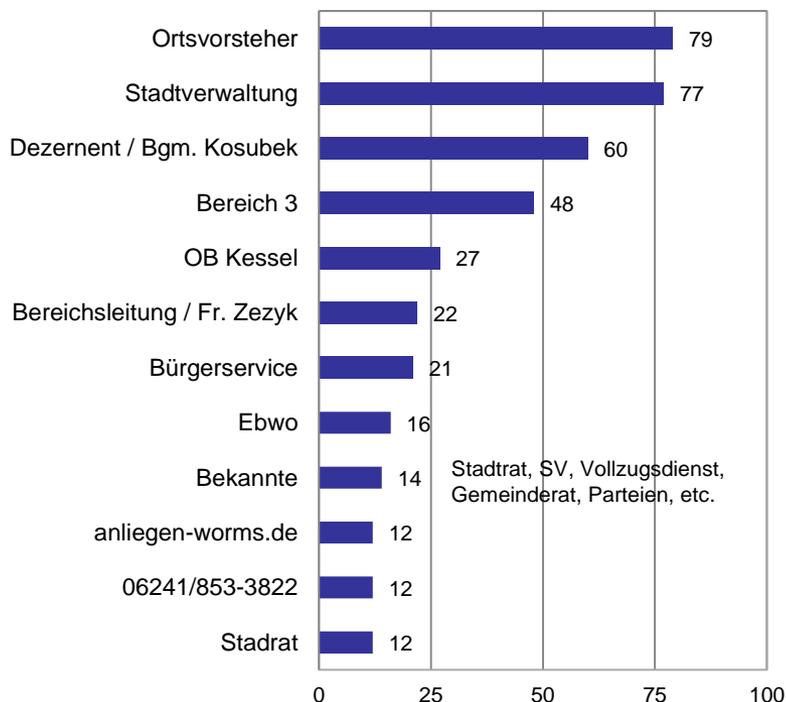
* Kategorien ab 5 Nennungen aufgeführt

6. Ansprechpartner (2)

...auch eine hohe Anzahl anderer/spezifischer Ansprechpartner oder -stellen werden von den Befragten angegeben.

Wen würden Sie ansprechen?*

(Mehrfachnennungen möglich)



* Kategorien ab 5 Nennungen aufgeführt

Ergebnisse in Kürze	S. 3
1. Methodik	S. 6
2. Demografie	S. 12
3. Sicherheitsempfinden	S. 27
4. Sauberkeit & Ordnung	S. 37
5. Verkehr	S. 42
6. Informationsstand	S. 48
7. Anhang	S. 52
• Sicherheitsempfinden	S. 53
• Sauberkeit & Ordnung	S. 54
• Verkehr	S. 61

7. Sicherheitsempfinden

Wo und warum sind Sie NICHT gerne in Worms unterwegs?*

Rheinstraße (102)	Gefühl der Unsicherheit (30), Gewalt(bereitschaft) (18), herumlungernde Gruppen (17), unangenehmes Klientel (13), Migrantanteil (9), Pöbeleien (9), Verschmutzung (8), nachts (6), Angst (5), Drogen (5)
Albert-Schulte-Park (52)	Drogen (16), Gefühl der Unsicherheit (10), unangenehmes Klientel (8), Gewalt(bereitschaft) (6), Verschmutzung (6), Alkoholkonsum (5), fehlende Beleuchtung (5)
Parkanlagen (50)	Gefühl der Unsicherheit (12), unangenehmes Klientel (8), Verschmutzung (7), herumlungernde Gruppen (6)
Mainzer Straße (36)	Gefühl der Unsicherheit (9), Pöbeleien (7), Gewalt(bereitschaft) (5)
Ludwigsplatz (28)	herumlungernde Gruppen (10), Gewalt(bereitschaft) (6), Gefühl der Unsicherheit (5), ballspielende Kinder (5)
Altstadt (26)	Migrantanteil (4), Gefühl der Unsicherheit (3), Pöbeleien (3), Angst (2), Gewalt(bereitschaft) (2), herumlungernde Gruppen (2), unattraktiv (2), nachts (2), unangenehmes Klientel (2)
Rhein (22)	Gefühl der Unsicherheit (5), herumlungernde Gruppen (5), Gewalt(bereitschaft) (4), Alkoholkonsum (3), dunkle Gegend (3), Pöbeleien (3), Belästigung (2), Migrantanteil (2), Verschmutzung (2)
Kaiserpassage (14)	herumlungernde Gruppen (5), Pöbeleien (4), Gefühl der Unsicherheit (3), Lärm (3), unangenehmes Klientel (3), Belästigung (2), Gewalt(bereitschaft) (2)
Neuhausen (14)	herumlungernde Gruppen (4), Gewalt(bereitschaft) (3), Angst vor Überfällen (2), Drogen (2), Gefühl der Unsicherheit (2), Pöbeleien (2)
Karl-Bittel-Park (13)	Alkoholkonsum (4), Gefühl der Unsicherheit (4), Drogen (3), Gewalt(bereitschaft) (3), Pöbeleien (2), unangenehmes Klientel (2)
Lutherplatz (13)	herumlungernde Gruppen (5), Gewalt(bereitschaft) (4), Alkoholkonsum (2), Belästigung (2), unangenehmes Klientel (2)
Gaustraße (12)	Gefühl der Unsicherheit (3), unangenehmes Klientel (2)
Friedrichstraße (11)	Gefühl der Unsicherheit (3), unangenehmes Klientel (2)
Judengasse (11)	herumlungernde Gruppen (4), Gewalt(bereitschaft) (3)
Berliner Ring (10)	Drogen (3), herumlungernde Gruppen (3), Verschmutzung (2)
WEP (10)	Gefühl der Unsicherheit (3), unangenehmes Klientel (3), herumlungernde Gruppen (2), Migrantanteil (2), Pöbeleien (2)
Parkhäuser (8)	Gefühl der Unsicherheit (4), dunkle Orte (3)
Siegfriedstraße (8)	Poser (5), Lärm (3), Raser (3), Gewalt(bereitschaft) (2)
"Wäldchen" (8)	herumlungernde Gruppen (2), Drogen (1), Gefühl der Unsicherheit (1), Pöbeleien (1)
Güterhallenstrasse (7)	fehlende Beleuchtung (3), unangenehmes Klientel (3), ausgestorben (2)
Klosterstraße (7)	Gefühl der Unsicherheit (3)
Von-Steuben-Straße (7)	unangenehmes Klientel (3), ausgestorben (2), Poser (2), Verschmutzung (2)
Friedrich-Ebert-Straße (5)	Gewalt(bereitschaft) (3), herumlungernde Gruppen (3)
Pfrimmanlage (5)	Gefühl der Unsicherheit (2), Drogen (1), Gewalt(bereitschaft) (1), herumlungernde Gruppen (1)
Speyrer Straße (5)	Missachtung Fahrradstraßenregeln (4)
Stadtmauer (5)	Gefühl der Unsicherheit (3), Lärm (2)

* Kategorien bis 5 bzw. 2 Nennungen aufgeführt

Inhalt:

Wo und warum sind Sie nicht gerne in Worms unterwegs? - Gründe

Daten:

„Sicherheit in Worms“ - Bürgerbefragung 2020

Zeitraum:

September/Oktober 2020

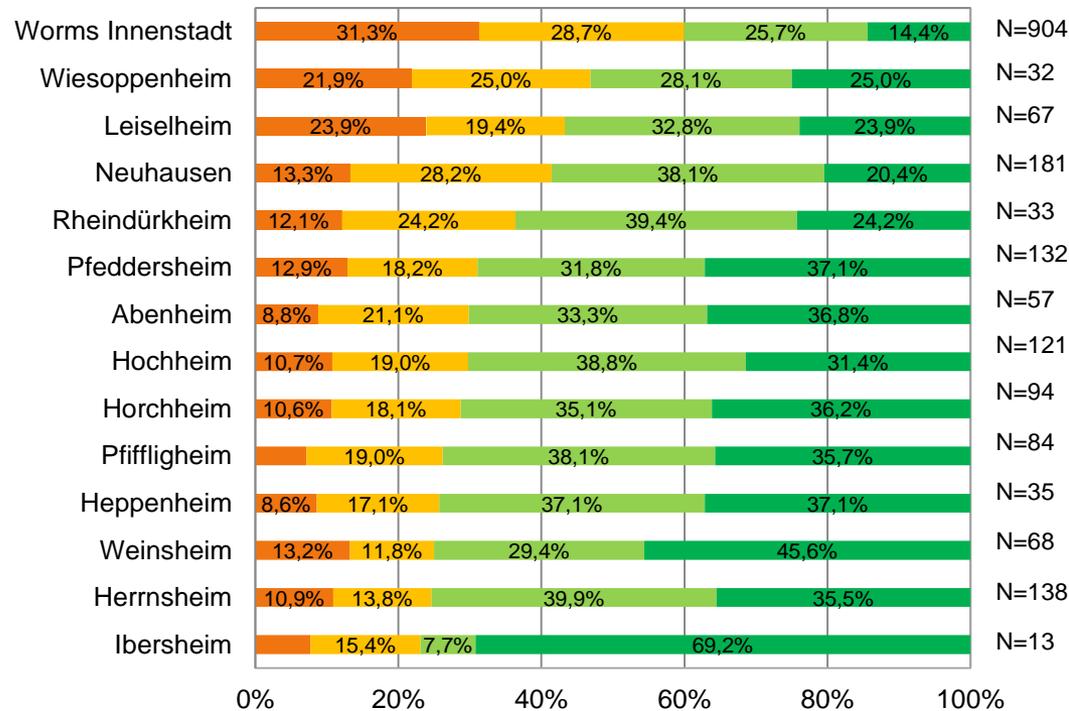
Legende:

(Anzahl der Nennungen)

7. Lärmbelästigung (Stadtteile)

Lärmbelästigung wird besonders in der Innenstadt, Wiesoppenheim, Leiselheim und Neuhausen bemängelt.

Ist Lärmbelästigung Ihrer Meinung nach ein Problem in Ihrem Stadtteil?



- Am häufigsten geben die Bewohner der Wormser Innenstadt an unter Lärm zu leiden (ca. 60%).
- Zwischen 40% und 60% der Wiesoppenheimer, Leiselheimer und Neuhausener sehen Lärm ebenfalls als ein Problem.
- In Herrnsheim und Ibersheim scheint Lärmbelästigung weniger ein Problem darzustellen.

Inhalt:

Ist Lärmbelästigung Ihrer Meinung nach ein Problem in Ihrem Stadtteil?

Daten:

„Sicherheit in Worms“ - Bürgerbefragung 2020

Zeitraum:

September/Oktober 2020

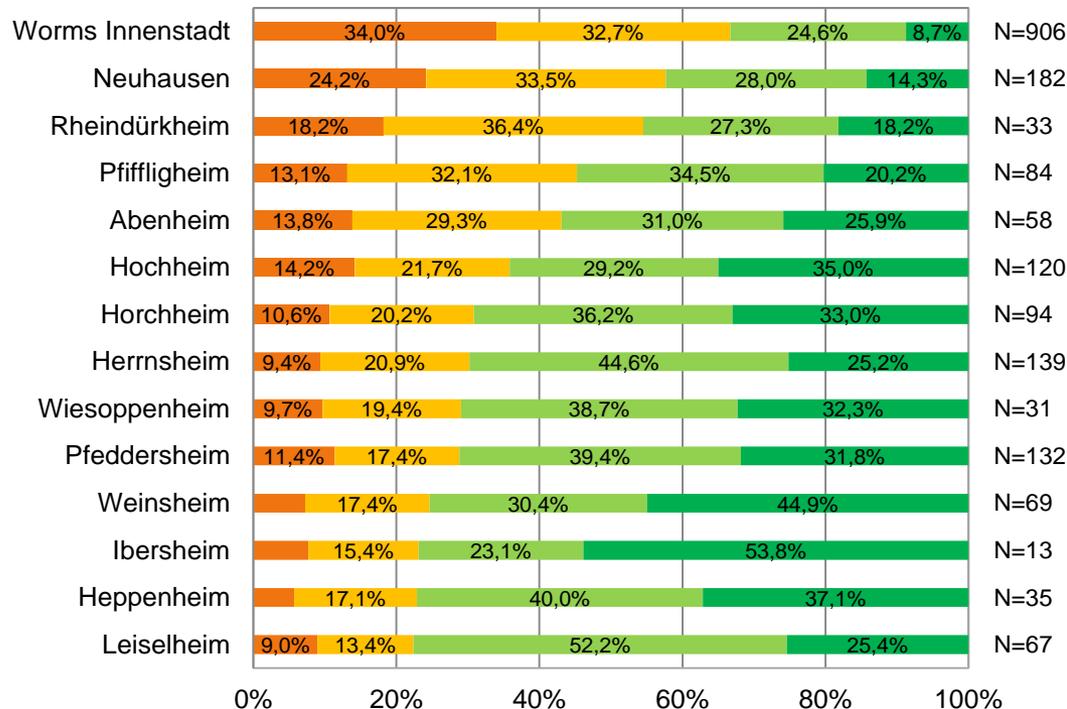
Legende:

kein Problem
geringes Problem
mittleres Problem
großes Problem

7. Herumliegender Müll (Stadtteile)

Jeweils über 50% der Befragten aus Worms Innenstadt, Neuhausen und Rheindürkheim geben Müll als ein Problem an.

Ist herumliegender Müll / Unrat Ihrer Meinung nach ein Problem in Ihrem Stadtteil?



- Im Innenstadtbereich wird herumliegender Müll von knapp 67% der Bewohner als Problem eingestuft.
- In Neuhausen und Rheindürkheim sehen 58% bzw. 54% dies als ein Problem.
- In Weinsheim und Ibersheim finden sich die meisten Befragten, die Müll als gar kein Problem ansehen.

Inhalt:

Ist herumliegender Müll/Unrat Ihrer Meinung nach ein Problem in Ihrem Stadtteil?

Daten:

„Sicherheit in Worms“ - Bürgerbefragung 2020

Zeitraum:

September/Oktober 2020

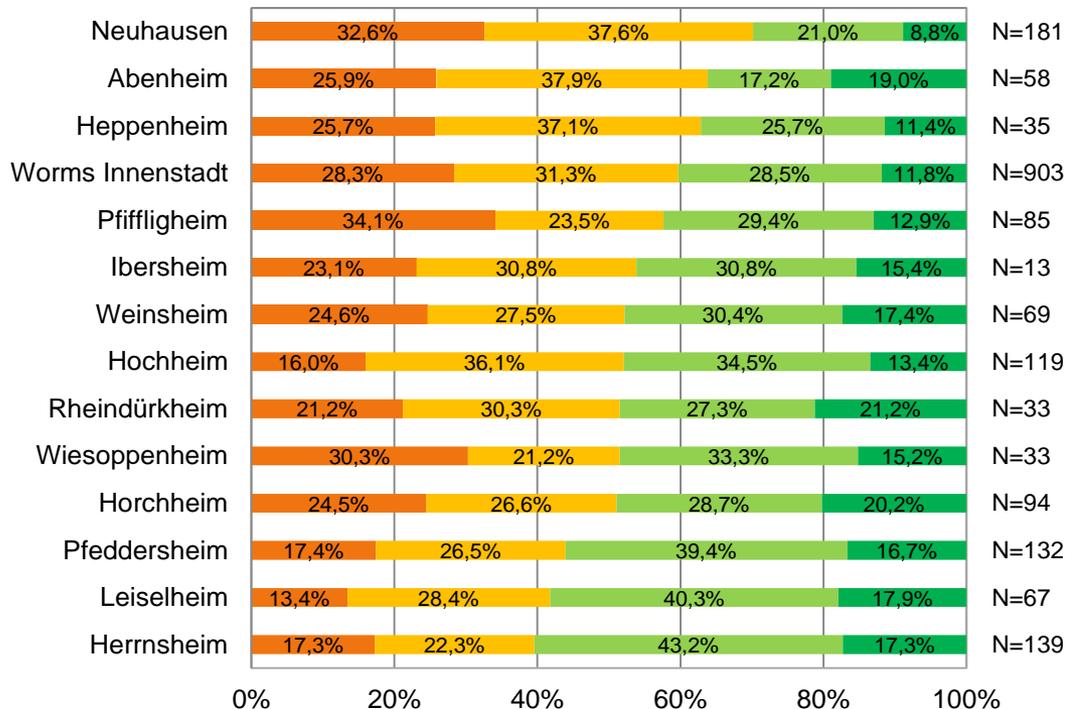
Legende:

- kein Problem
- geringes Problem
- mittleres Problem
- großes Problem

7. Hundekot (Stadtteile)

Hundekot wird fast überall als Problem wahrgenommen:
in der Innenstadt und in 10 von 13 Stadtteilen.

Ist Hundekot Ihrer Meinung nach ein Problem in Ihrem Stadtteil?



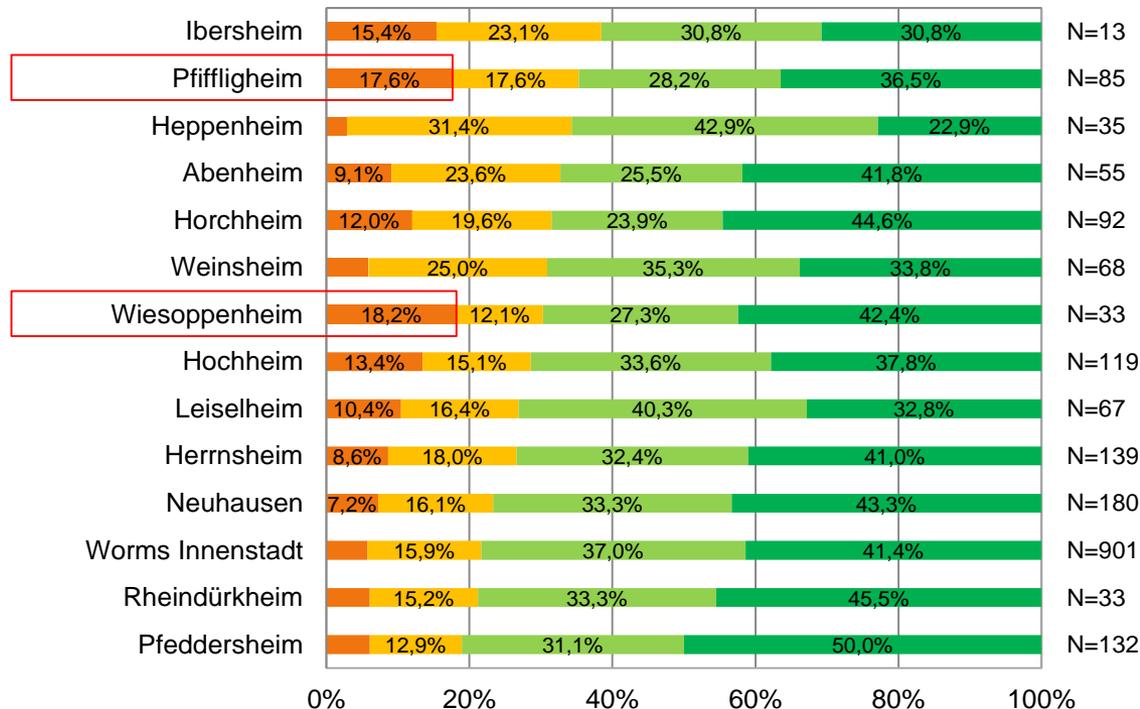
- Über 50% der Befragten aus der Innenstadt und aus 10 von 13 Stadtteilen bewerten Hundekot als ein (mittleres oder großes) Problem.
- Jeweils über 30% der Befragten aus Neuhausen, Pfiffligheim und Wiesoppenheim bewerten Hundekot als großes Problem.
- Befragte aus Pfeddersheim, Leiselheim und Herrnsheim empfinden Hundekot zu je knapp 40% als ein Problem.

➤ Hundekot ist ein großes Problem in ganz Worms.

7. Freilaufende Hunde (Stadtteile)

Befragte aus Wiesoppenheim und Pfiffligheim bewerten freilaufende Hunde am häufigsten als großes Problem.

Sind freilaufende Hunde Ihrer Meinung nach ein Problem in Ihrem Stadtteil?



- Befragte aus Wiesoppenheim (18%) und Pfiffligheim (18%) bewerten freilaufende Hunde am häufigsten als großes Problem.
- In den meisten Stadtteilen werden freilaufende Hunde eher als mittleres Problem bewertet.
- Befragte aus Pfeddersheim sehen freilaufende Hunde am wenigsten als Problem an.

Inhalt:

Sind freilaufende Hunde Ihrer Meinung nach ein Problem in Ihrem Stadtteil?

Daten:

„Sicherheit in Worms“ - Bürgerbefragung 2020

Zeitraum:

September/Oktober 2020

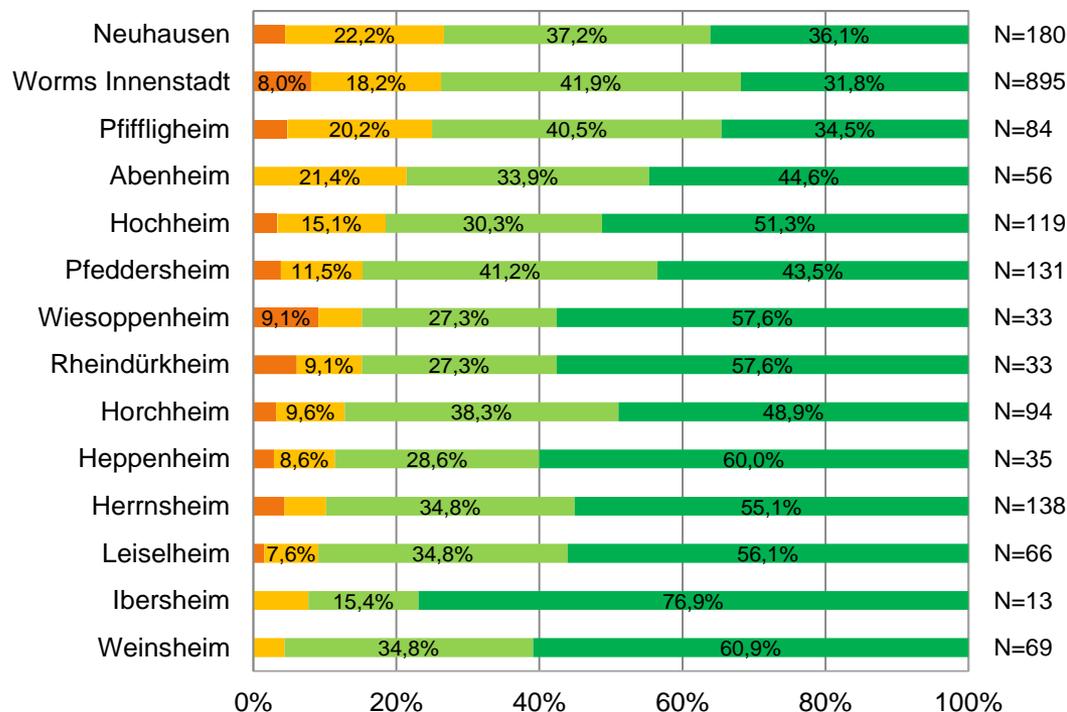
Legende:

kein Problem
geringes Problem
mittleres Problem
großes Problem

7. Graffiti/Schmutz (Stadtteile)

Graffiti/Schmierereien werden in nur wenigen Stadtteilen als Problem gesehen und auch da nur in geringem Maße.

Sind Graffiti/Schmierereien/Schmutz Ihrer Meinung nach ein Problem in Ihrem Stadtteil?



• Teilnehmer*innen aus Neuhausen, dem Innenstadtbereich, Pfiffligheim und Abenheim bewerten Graffiti zu je ca. 20% als mittleres Problem.

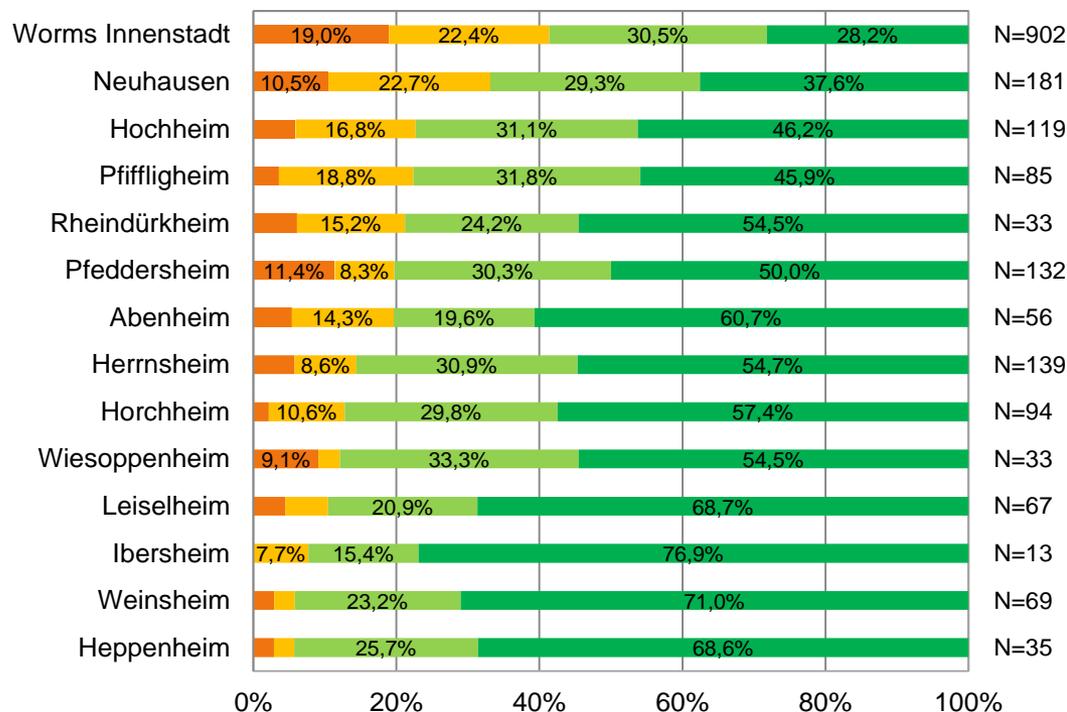
• In anderen Stadtteilen wird Graffiti in noch geringerem Maße als problematisch angesehen.

➤ Graffiti/Schmierereien sind ein geringes Problem in Worms.

7. Pöbeleien/Belästigung (Stadtteile)

Pöbeleien und Belästigungen werden vorwiegend in der Innenstadt und in Neuhausen als problematisch bewertet.

Sind Anpöbeleien/Belästigung Ihrer Meinung nach ein Problem in Ihrem Stadtteil?



- Besonders im Bereich der Innenstadt werden Pöbeleien und Belästigungen als Problem bewertet: großes Problem (19%), mittleres Problem (22%).
- Teilnehmer*innen aus Neuhausen bewerten dieses Thema ähnlich.
- Personen aus Pfeddersheim und Wiesoppenheim werten Pöbeleien & Belästigung zu knapp 10% als großes Problem. Jedoch insgesamt in geringerem Maße, als Innenstädter oder Neuhausener Befragte.

Inhalt:

Sind Anpöbeleien/Belästigung Ihrer Meinung nach ein Problem in Ihrem Stadtteil?

Daten:

„Sicherheit in Worms“ - Bürgerbefragung 2020

Zeitraum:

September/Oktober 2020

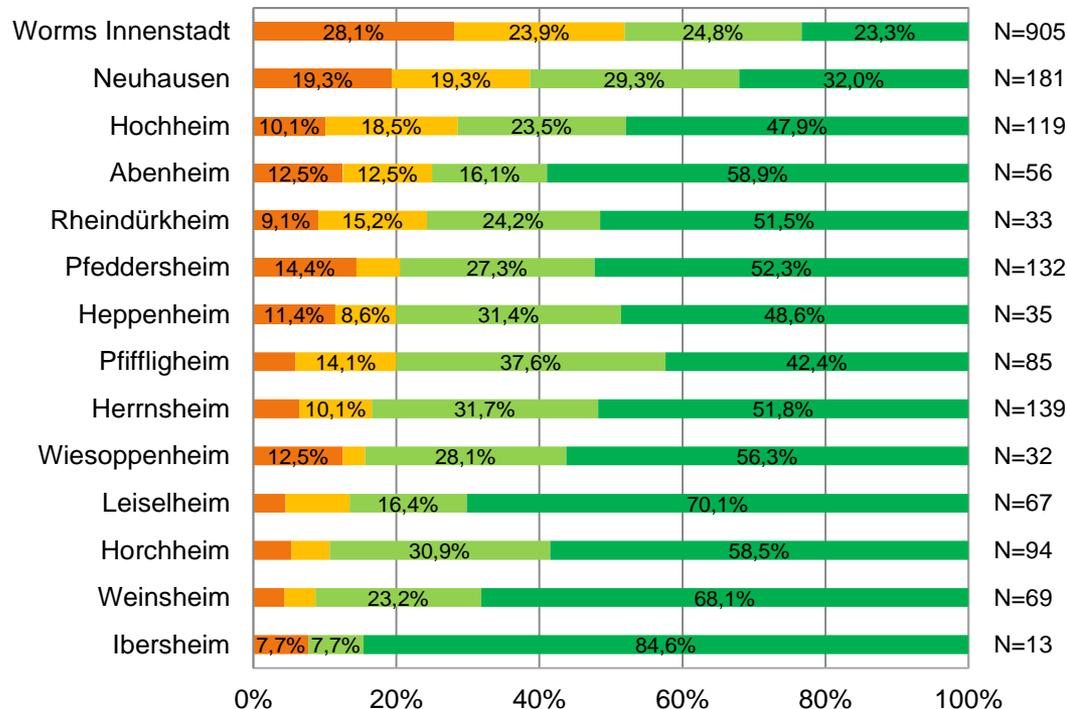
Legende:

kein Problem
geringes Problem
mittleres Problem
großes Problem

7. Alkohol/Drogen (Stadtteile)

Auch Alkohol- und Drogenkonsum werden vorwiegend in der Innenstadt und in Neuhausen als problematisch bewertet.

Sind Alkohol/Drogen Ihrer Meinung nach ein Problem in Ihrem Stadtteil?



- Befragte aus dem Innenstadtbereich (52%) und Neuhausen (38,6%) bewerten Alkohol und Drogen als Problem in ihren Stadtteilen.
- Von Hochheimer Befragten wird dieses Thema von knapp 30% als Problem bewertet.
- In allen anderen Stadtteilen bewerten weniger als ¼ der Befragten Alkohol und Drogen als Problem im Stadtteil.

Inhalt:

Sind Alkohol/Drogen Ihrer Meinung nach ein Problem in Ihrem Stadtteil?

Daten:

„Sicherheit in Worms“ - Bürgerbefragung 2020

Zeitraum:

September/Oktober 2020

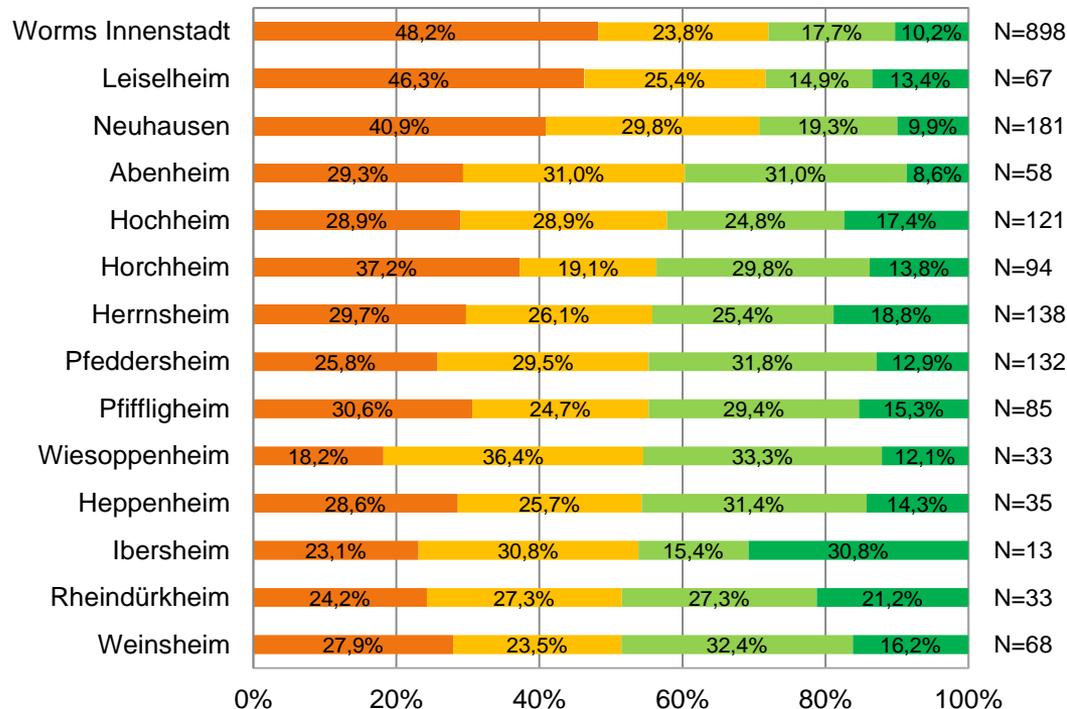
Legende:

kein Problem
geringes Problem
mittleres Problem
großes Problem

7. Raser (Stadtteile)

Raser und Geschwindigkeitsübertretungen werden in allen Stadtteilen von mindestens 50% der Befragten als Problem bewertet.

Sind Raser / zu hohe Geschwindigkeit Ihrer Meinung nach ein Problem in Ihrem Stadtteil?



- In jedem Stadtteil empfinden mindestens 50% der Befragten Raser oder überhöhte Geschwindigkeit als problematisch.
 - Der Anteil derer, die das Thema als großes Problem beschreiben übersteigt zumeist den Anteil der Befragten, die das Thema als mittleres Problem ansehen.
 - Am häufigsten bewerten Personen aus dem Innenstadtbereich, Leiselheim und Neuhausen überhöhte Geschwindigkeit als Problem (jeweils über 70%).
- Raser und überhöhte Geschwindigkeiten werden in ganz Worms als Problem angesehen.

Inhalt:

Sind Raser / zu hohe Geschwindigkeit Ihrer Meinung nach ein Problem in Ihrem Stadtteil?

Daten:

„Sicherheit in Worms“ - Bürgerbefragung 2020

Zeitraum:

September/Oktober 2020

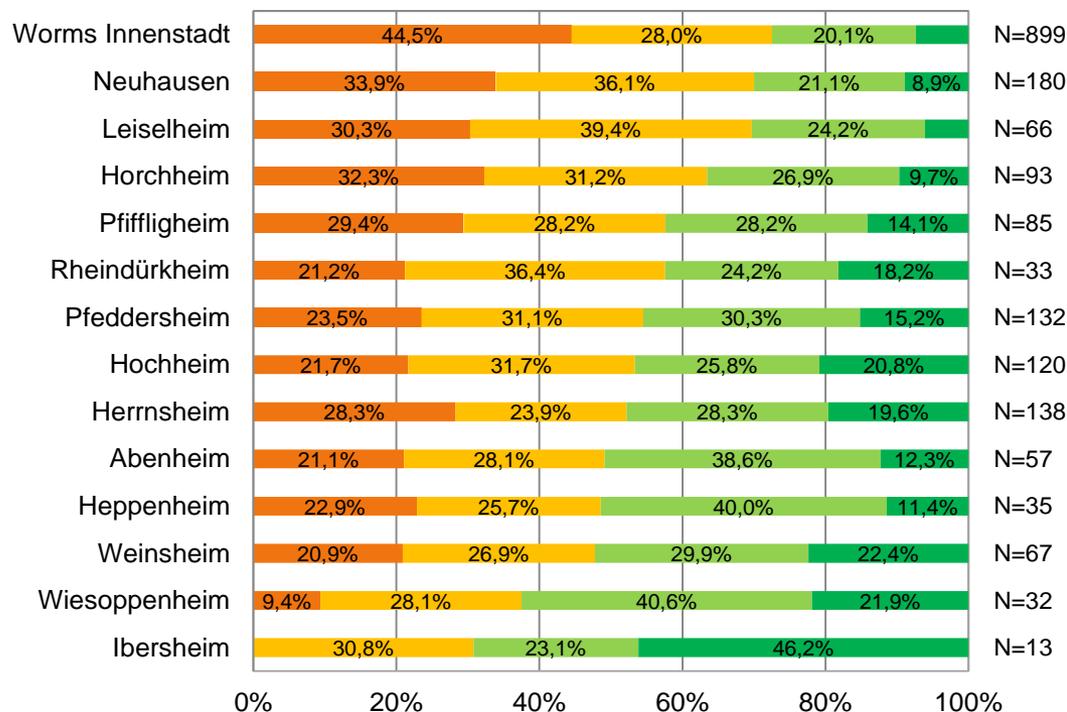
Legende:

- kein Problem
- geringes Problem
- mittleres Problem
- großes Problem

7. Rücksichtsl. Verkehrsteilnehmer

Auch rücksichtslose Verkehrsteilnehmer*innen werden in fast allen Stadtteilen als ein Problem angesehen.

Sind rücksichtslose Verkehrsteilnehmer Ihrer Meinung nach ein Problem in Ihrem Stadtteil?



- Rücksichtslose Verkehrsteilnehmer*innen werden auch in den meisten Stadtteilen als problematisch bewertet.
- Jedoch tendenziell eher als mittleres Problem; Ausnahmen sind hier der Innenstadtbereich und Herrnsheim.
- Personen aus Wiesoppenheim und Ibersheim sehen in rücksichtslosen Verkehrsteilnehmer*innen nur ein geringes Problem.

Inhalt:

Sind rücksichtslose Verkehrsteilnehmer Ihrer Meinung nach ein Problem in Ihrem Stadtteil?

Daten:

„Sicherheit in Worms“ - Bürgerbefragung 2020

Zeitraum:

September/Oktober 2020

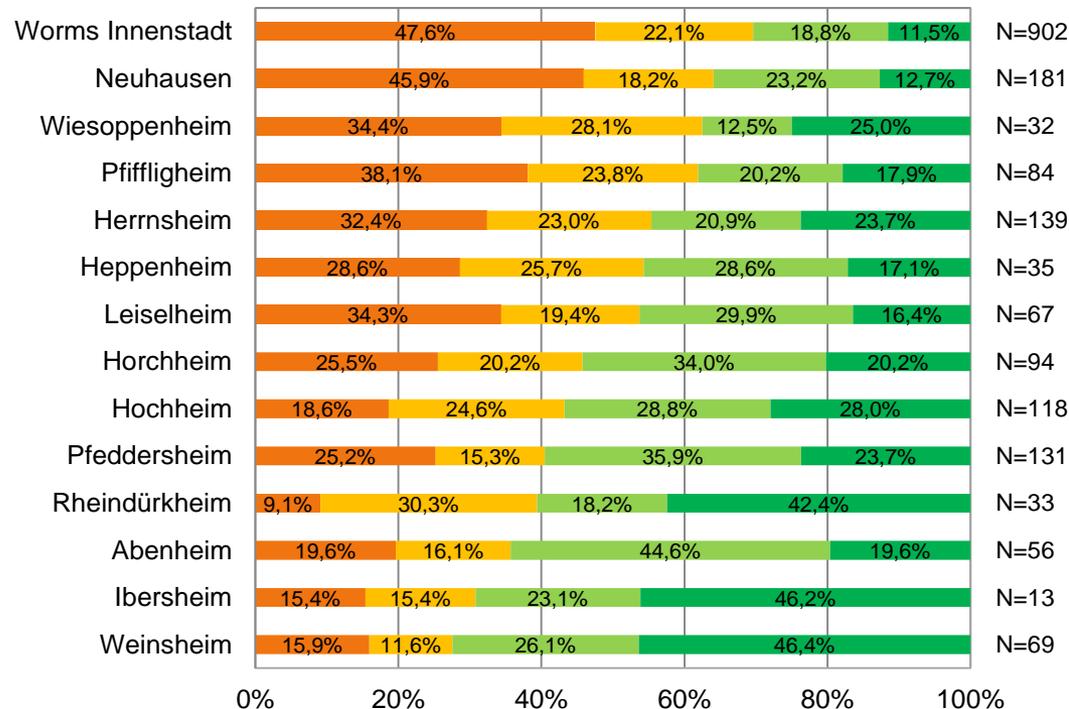
Legende:

kein Problem
geringes Problem
mittleres Problem
großes Problem

7. Falschparker (Stadtteile)

Falschparker sind in fast allen Stadtteilen ein Problem. Mehrheitlich werden sie als großes Problem eingestuft.

Sind Falschparker Ihrer Meinung nach ein Problem in Ihrem Stadtteil?



- Falschparker werden im Innenstadtbereich, Neuhausen, Wiesoppenheim, Pfiffligheim, Herrnsheim, Heppenheim und Leiselheim von je über 50% oder Befragten als großes oder mittleres Problem bewertet.
 - In allen Stadtteilen (Ausnahmen Rheindürkheim, Hochheim) wird dieses Thema mehrheitlich als großes Problem gesehen.
- Falschparker sind ein großes Problem in fast allen Stadtteilen.

Inhalt:

Sind Falschparker Ihrer Meinung nach ein Problem in Ihrem Stadtteil?

Daten:

„Sicherheit in Worms“ - Bürgerbefragung 2020

Zeitraum:

September/Oktober 2020

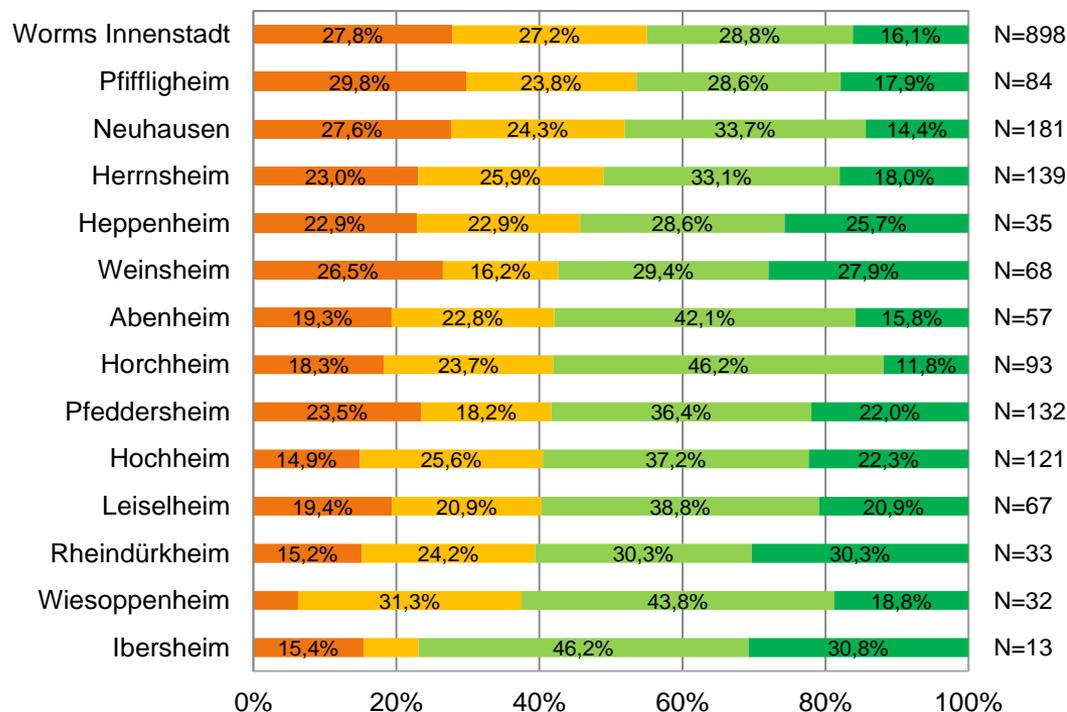
Legende:

kein Problem
geringes Problem
mittleres Problem
großes Problem

7. Handynutzung im Verkehr

Die Nutzung des Handys im Straßenverkehr stellt überall ein Problem dar, jedoch in geringerem Maße als andere Themen.

Ist die Handynutzung im Straßenverkehr Ihrer Meinung nach ein Problem in Ihrem Stadtteil?



- Die Handynutzung im Straßenverkehr wird von 50% der Befragten im Innenstadtbereich, in Pfiffligheim und in Neuhausen als (großes) Problem bezeichnet.
- In allen anderen Stadtteilen bewerten weniger Personen die Handynutzung im Verkehr als problematisch.
- Generell ist die Nutzung des Handys im Straßenverkehr eher ein mittleres Problem im Vergleich zu Falschparkern oder rücksichtslosen Verkehrsteilnehmern.

Inhalt:

Ist die Handynutzung im Straßenverkehr Ihrer Meinung nach ein Problem in Ihrem Stadtteil?

Daten:

„Sicherheit in Worms“ - Bürgerbefragung 2020

Zeitraum:

September/Oktober 2020

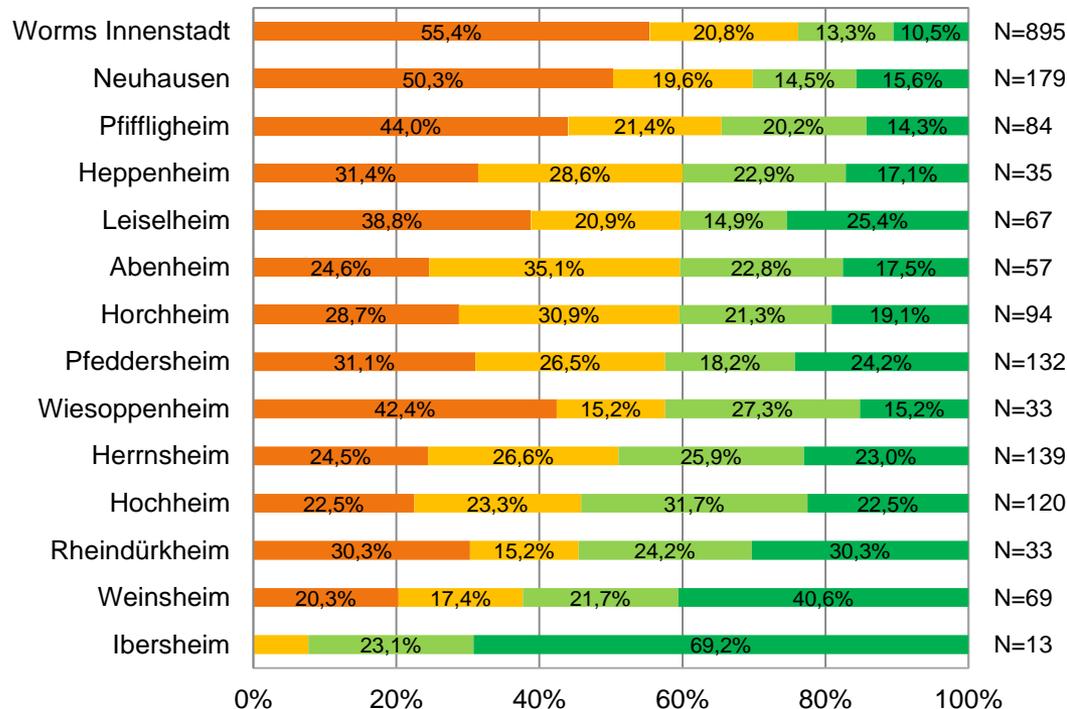
Legende:

kein Problem
geringes Problem
mittleres Problem
großes Problem

7. Parkmöglichkeiten (Stadtteile)

Parkmöglichkeiten sind in allen Stadtteilen ein Problem: zumeist wird das Thema als großes Problem bewertet.

Sind Parkmöglichkeiten Ihrer Meinung nach ein Problem in Ihrem Stadtteil?



- Parkmöglichkeiten werden in den meisten Stadtteilen als (großes) Problem bewertet.
- Im Innenstadtbereich und in Neuhausen geben über 50% der Befragten an, Parkmöglichkeiten seien ein großes Problem.
- In Pfiffligheim und Wiesoppenheim sind es noch über 40% der Befragten, die Parkmöglichkeiten als großes Problem bewerten.
- (Fehlende) Parkmöglichkeiten sind in fast ganz Worms ein großes Problem für die Befragten.

Inhalt:

Sind Parkmöglichkeiten Ihrer Meinung nach ein Problem in Ihrem Stadtteil?

Daten:

„Sicherheit in Worms“ - Bürgerbefragung 2020

Zeitraum:

September/Oktober 2020

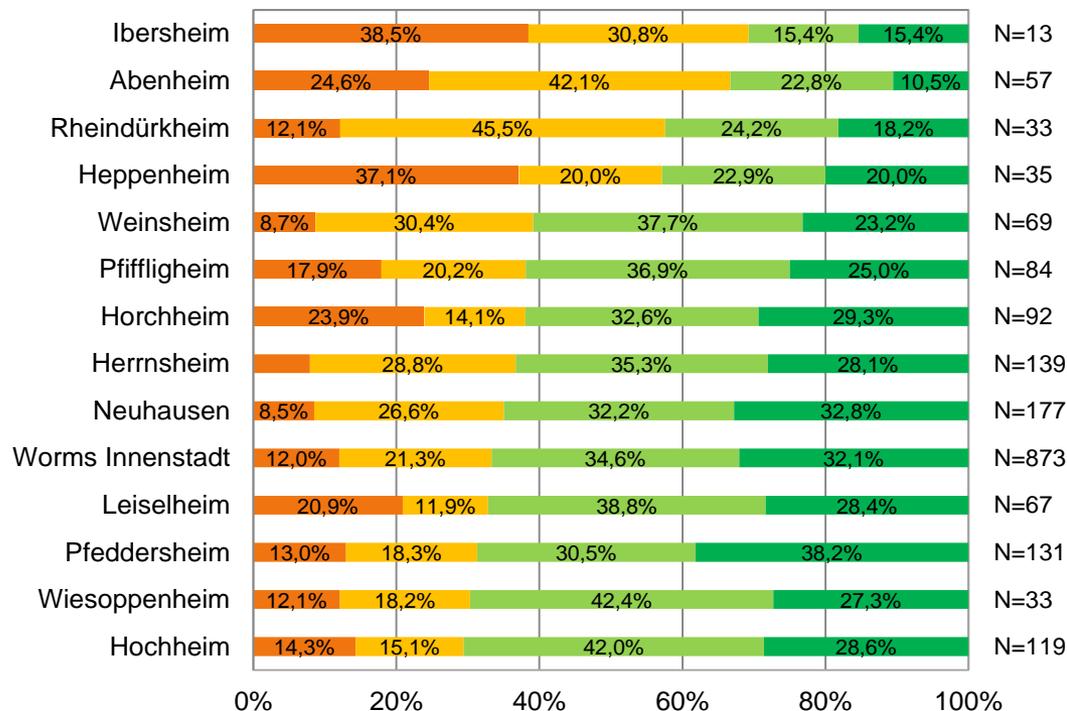
Legende:

kein Problem
geringes Problem
mittleres Problem
großes Problem

7. Bus- & Bahnverbindungen

Die ÖPNV Verbindungen werden besonders in Ibersheim, Abenheim, Rheindürkheim und Heppenheim kritisch bewertet.

Sind Bus- und Bahnverbindungen Ihrer Meinung nach ein Problem in Ihrem Stadtteil?

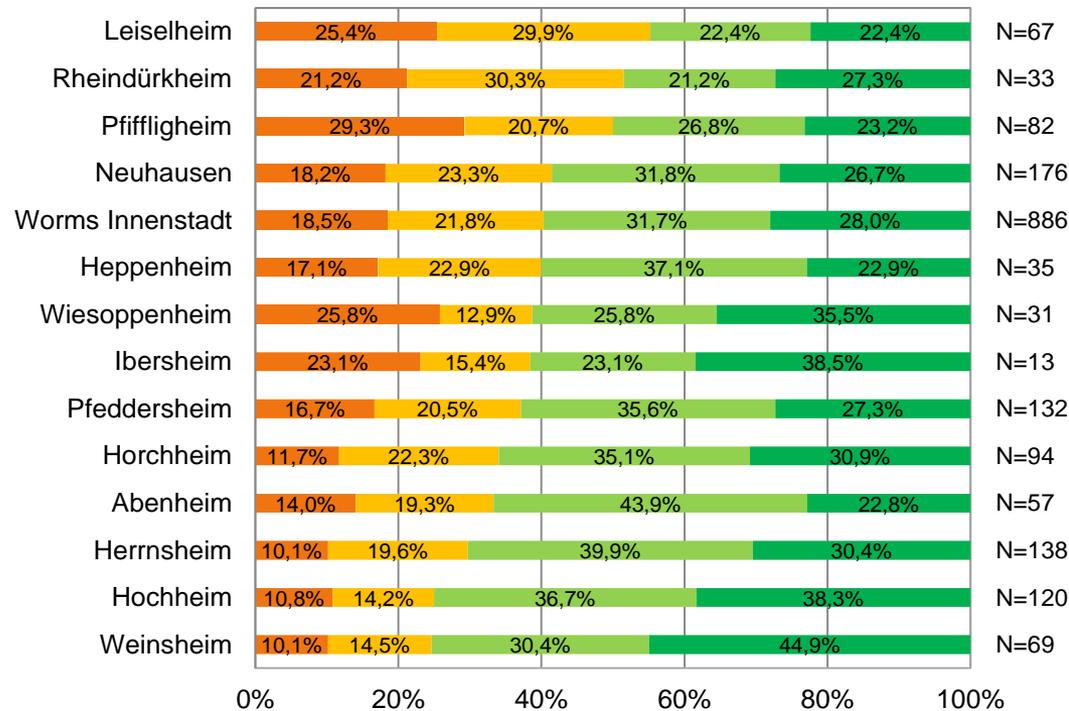


- Die Teilnehmer*innen aus 4 Stadtteilen bewerten die vorhandenen Bus- & Bahnverbindungen zu teilweise weit über 50% als (großes) Problem: Ibersheim, Abenheim, Rheindürkheim & Heppenheim.
- In den anderen Stadtteilen werden die Bus- & Bahnverbindungen zu 30%-40% als problematisch bewertet.
- Am besten werden die Verbindungen von Pfeddersheim, Wiesoppenheim und Hochheim bewertet.

7. Straßenausbau (Stadtteile)

Der Straßenausbau stellt für viele Stadtteile ein Problem dar, jedoch in geringerem Maße, als andere Themen.

Ist der Straßenausbau Ihrer Meinung nach ein Problem in Ihrem Stadtteil?



- Der Straßenausbau wird in Leiselheim, Rheindürkheim und Pfiffligheim von (über) 50% der Befragten als (großes) Problem bewertet.
- In Neuhausen, der Innenstadt und Heppenheim sehen noch 40% der Teilnehmer*innen ein (großes) Problem darin.

➤ Der Straßenausbau wird als Problem gesehen, jedoch ist er im Vergleich zu anderen Themen ein mittleres Problem.

Angelika Zezyk
Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Stadtverwaltung Worms

Mail: angelika.zezyk@worms.de

Tel: 06241/853-3000

Daniela Schwartzmann
Demografie & Demoskopie
Stadtverwaltung Worms

Mail: daniela.schwartzmann@worms.de

Tel: 06241/853-7104